

FORUM *doors*

DAS MAGAZIN FÜR SCHÖRGHUBER SPEZIALTÜREN AUSGABE 2011



ALLES, WAS SCHÖRGHUBER SPEZIALTÜREN SO SPEZIELL MACHT »

- 6 **Hotels** Jetzt eröffnen sich Erlebnisräume für alle Sinne
- 18 **Kultur** Unersetzbare Werte verlangen außergewöhnliche Schutzkonzepte
- 26 **Unternehmen** Verblüffende Fassaden, faszinierende Inhalte
- 34 **Bürozentralen** Prestigeobjekte mit Charakter
- 40 **Botschaften** Mit Sicherheit zum internationalen Erfolg
- 46 **Renovierung** Brandschutz in historischem Ambiente verlangt Feingefühl
- 50 **Nachhaltigkeit** Werte schaffen und erhalten
- 52 **Qualität** Jeden Tag ein neuer Beweis
- 54 **Flughäfen** Durch zuverlässige Technik sicher ans Ziel
- 56 **Stadien** Raffinierte Technologie zeigt sich auch abseits vom Spielfeld
- 60 **Schulen** Harmonie zwischen Design und Funktion – eine Wissenschaft für sich
- 66 **Kliniken** Gesundheitsschutz hat viele Dimensionen
- 70 **Messen** Hier gibt sich die ganze Welt die Tür in die Hand
- 72 **Spezialtüren** Individuelles Design und verblüffende Lösungen
- 76 **Design nach Maß** Die Architektur definiert den Stil
- 78 **Hightech trifft Handwerk** Handwerkskunst und moderne Technologie
- 80 **Support** Dialog ist der Anfang von allem

ALLE PRODUKTE, ALLE FUNKTIONEN, ALL UNSER WISSEN.

Schörghuber Türen erfüllen alle relevanten Anforderungen im Baubereich. Das über 1200-seitige Spezialtüren-Handbuch informiert übersichtlich und umfassend über Türfunktionen, Lösungen und technische Details und ist ein unverzichtbares Nachschlagewerk für jeden Planer bzw. Anwender.

Schörghuber – ein Programm für alle Anforderungen:

- Brandschutz
- Rauchschutz
- Schallschutz
- Einbruchschutz
- Strahlenschutz
- Beschusshemmung
- Nassraum
- Feuchtraum
- Objekt
- Wohnbereich
- Außenelemente



60er-Jahre

Schörghuber entwickelt 1962 die weltweit erste bauaufsichtlich zugelassene Brandschutztür aus Holz. Damit ergeben sich für Architekten und Planer ganz neue Möglichkeiten, Funktion mit Design zu verbinden.

70er-Jahre

Zahlreiche Neuentwicklungen von Holzbrandschutztüren bringt Schörghuber mithilfe des ersten eigenen Brandlabors zur Marktreife. Damit wird der Grundstein für das heute umfassendste Holzbrandschutztüren-Programm gelegt.

80er-Jahre

Eines der ersten Großobjekte war die Renovierung der Alten Oper Frankfurt, für die Schörghuber in enger Zusammenarbeit mit Architekten und Fachingenieuren neuartige Holzbrandschutzelemente entwickelte, die sich nahtlos in den historischen Stil einfügen.

MEILENSTEINE DES ERFOLGS.

Architektur ist nicht nur gebaute Vision. Sie schafft auch Räume, mit denen man sich identifiziert und Werte, die Jahrhunderte überdauern können. Um das zu erreichen, muss man den Mut haben, sich von gewohnten Denkmustern zu lösen. Und dazu sehr viel Ausdauer, um auch kleinste Details in absoluter Perfektion auszuführen. Mit der Erfindung der Brandschutztür aus Holz durch Schörghuber konnten Planer erstmals auch bei Funktionstüren neue Gestaltungswege gehen und sie in ihre architektonischen Gesamtkonzepte

integrieren. Mit viel innovativer Kraft, kompromisslosem Qualitätsbewusstsein und konsequenter Kundenorientierung ist es Schörghuber im Lauf der Jahrzehnte gelungen, mit multifunktionalen Spezialtüren zum Marktführer zu werden. Basis dafür ist auch die enge partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Architekten. Denn jedes neue Objekt ist für uns eine Herausforderung, Bewährtes noch besser zu machen und individuelle Lösungen zu entwickeln, die höchsten Ansprüchen genügen.



© Herzog & de Meuron

1989

Das „Schnellschuß®-Programm“ revolutioniert den Kundenservice. Hochwertige Spezialtüren können auftragsbezogen in aller kürzester Zeit gefertigt und geliefert werden. Im gleichen Jahr bringt Schörghuber das erste technische Spezialtüren-Handbuch für Planer heraus.

1990

Schörghuber erweitert die Produktpalette um Funktionstüren aller Art und schafft mit einer Großinvestition die Voraussetzung. Auf über 100.000 m² Fertigungsfläche entstehen durch Technik und Know-how die entsprechenden Kapazitäten.

1998

Sir Norman Foster erschafft den Reichstag durch seine Glaskuppelkonstruktion ganz neu und stellt auch an die Türen extreme Anforderungen. Dafür entwickelt Schörghuber 1.000 noch nie dagewesene Spezialelemente. Auch das legendäre Adlon wird mit Türen von Schörghuber wieder eröffnet.

2011

Die Elbphilharmonie wird für Hamburg und die Architekten Herzog & de Meuron zum Flaggschiff. Hier, wie auch in anderen anspruchsvollen Projekten führender Architekten, war Schörghuber schon in der Entwicklungsphase dabei.

HOTELS

„LIFE IS GRAND“. BESONDERS WENN EINE TÜR
SO FASZINIERENDE ERLEBNISRÄUME ÖFFNEN KANN ...



www.klocke-verlag.de

Dieses 5-Sterne-Lifestyle-Hotel ist ein Ereignis. Direkt am Ufer des Rheins erhebt sich die dynamisch gekrümmte Gebäudesilhouette in spektakulärer Glasarchitektur mit coolem Hightech-Charakter. Doch kaum betritt der Gast das Kameha Grand Bonn, fühlt er sich in eine andere Welt versetzt. Neobarocke Innenarchitektur setzt einen faszinierenden

Kontrapunkt zum äußeren Erscheinungsbild und jeder Quadratzentimeter des Hotels wird zu einem sinnlichen Erlebnis. Die ebenso außergewöhnliche wie unverwechselbare Architektur von Karl-Heinz Schommer wurde 2010 mit zwei hochkarätigen Architekturpreisen ausgezeichnet: dem MIPIM Award in Cannes und dem renommierten „International

Property Award 2010“. Für die glamouröse Inszenierung der Innenräume konnte der international bekannte Designer Marcel Wanders gewonnen werden. Und die zum architektonischen Gesamtkonzept passenden Spezialtüren, die auch in technischer Hinsicht höchste Ansprüche erfüllen, wurden vom Türenspezialisten Schörghuber entwickelt.



www.klocke-verlag.de

MONDÄNER CHIC ODER ZEITLOSE ELEGANZ? DIE TÜR BRINGT ES AUF DEN PUNKT.

Hotels müssen unverwechselbar sein. In jedem Detail. Genau deshalb verbinden Schörghuber Spezialtüren höchste Anforderungen an Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit und andere unverzichtbare Eigenschaften mit individuellem Design. In jedem Stil. Und in vielen namhaften Hotels weltweit.

swissôtel KRASNYE HOLMY
MOSCOW



Marriott



LOTTE
HOTEL MOSCOW



SCHLOSS ELMAU
LUXURY SPA & CULTURAL HIDEAWAY





**INSPIRATION TRIFFT INNOVATION.
GENAU SO ENTSTEHEN ORTE ZUM WOHLFÜHLEN.**

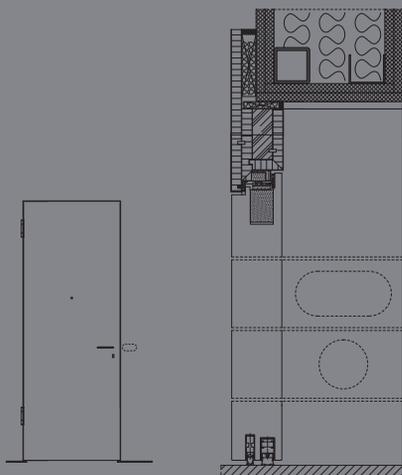
Jeder Raum ist eine Welt für sich. Opulenter Neobarock, kraftvolle Farben und sinnliche Materialien schaffen eine unverwechselbare Atmosphäre. Für die entsprechende Privatsphäre sorgen hoch schalldämmende Spezialtüren, die sich harmonisch in das gestalterische Gesamtkonzept einfügen.



www.klocke-verlag.de

FLÄCHENBÜNDIGE WANDABWICKLUNG

Zeichnungsdetail einer 70 mm starken T30 Brandschutztür 45 dB Rw,P mit Sonderzargenkonstruktion für Flächenbündigkeit in der Wandabwicklung.



www.klocke-verlag.de



1 Starke Farbkontraste und grafische Muster machen den Spa-Bereich auch optisch zu einem außergewöhnlichen Erlebnis.

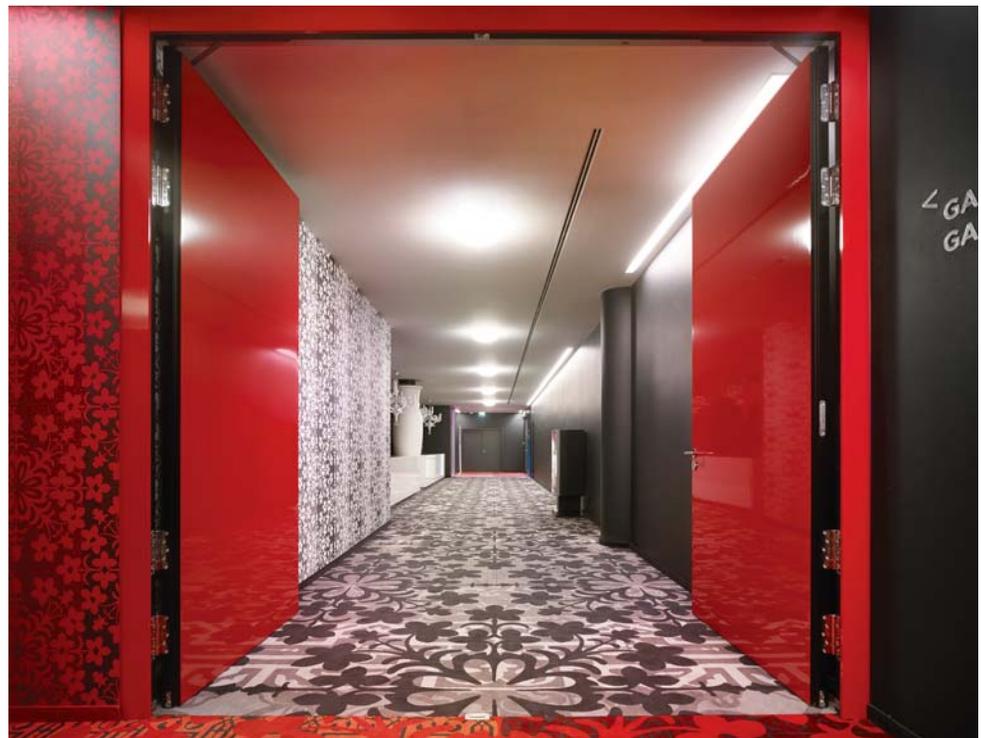
2 Beschlag einer T30 Zimmerzugangstür mit innerer Türverriegelung und Zugangspaneel.

3 Hightech spielt mit Neobarock und die zweiflügeligen, 70 mm starken T30 Brand/RS Türen in Parallelwandmontage spielen optisch gekonnt mit. Gesteuert werden sie über die Rauchmeldeanlage mit integriertem Türschließer. **4** Das Bad wird inszeniert, und die in RAL 9010 weiß Seidenglanz lackierte Feuchtraumtür mit Spezialholzwerkstoffzarge nimmt sich dafür optisch zurück. **5** Designer Marcel Wanders lässt Gäste in Feuerrot schwelgen, in Retro relaxen.



DETAILVERLIEBTHEIT MAL FÜNFHUNDERT. SPEZIALTÜREN MÜSSEN EINFACH MEHR KÖNNEN.

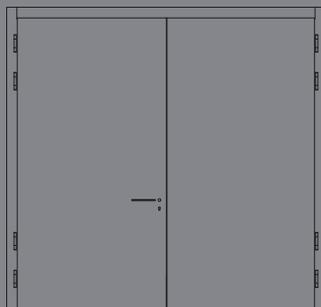
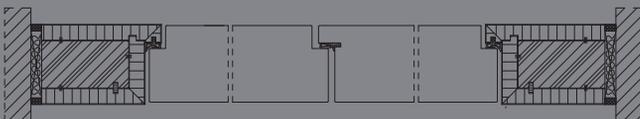
500 Schörghuber Spezialtüren, technologisch bis ins Kleinste durchdacht und nach individuellen Anforderungen gestaltet, schaffen im Kameha Grand Bonn sichere, private Räume für anspruchsvolle Gäste.



Schörghuber Schallschutztür
Rw,P 42 dB in Überbreite, mit schwarzer
HPL-Hochglanzoberfläche und
Beschlägen aus poliertem Edelstahl.

ZWEIFLÜGELIGE TÜR T90/RS IN PARALLELWANDMONTAGE

Zweiflügelige T90/RS Tür, Typ 24 N, mit integrierten Türschließern, RIS-Feststellanlage angeschlossen an Rauchmeldezentrale. Holz-Blockzarge flächenbündig.





**ELEGANTER LUXUS AUF HOCHGLANZ
GEBRACHT. TRETEN SIE EIN!**

Die mediterrane Gestaltung des 5-Sterne-Hotels, die außen von Crema-Sintra-Naturstein geprägt ist, setzt sich im Interieur fort und besticht mit Hell-Dunkel-Kontrasten sowie edlen Hochglanzoberflächen

ARCHITEKTUR: Hilmer & Sattler und Albrecht, München

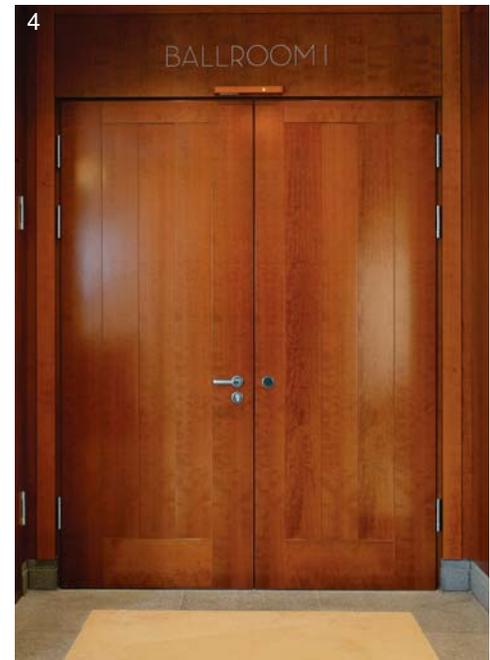
INNENDESIGN: Olga Polizzi, London

SPEZIALTÜREN: Schörghuber, Ampfing

Spezialtüren, hoch schalldämmend (bis zu 57 dB), Brand- und Rauchschutztüren mit profilierten Bekleidungen sowie Feldaufdoppelungen in Oberflächen wie z. B. amerikanischer Kirschbaum gebeizt, Hochglanzdecklack, Glanzgrad 65%.



1 Zweiflügelige Tür mit Kirschbaumfurnier, hoch schalldämmend mit 45 dB Rw,P. **2** Zweiflügelige Schallschutztür 37 dB Rw,P mit Rahmenaufdoppelungen, lackiert in RAL 9010 weiß. **3** Die Objekttür erfüllt Feuchtraumanforderungen, hat abgestufte Aufdoppelungen und ist in RAL 9010 weiß lackiert. **4** Zweiflügelige T30/RS Türen mit gebeiztem Kirschbaumfurnier in Rahmenoptik und 50 dB Rw,P Schallschutz. **5** Schallschutztüren Rw,P 45 dB. **6** Hochglanzlackierte T30/RS Zimmeringangstüren mit Schallschutz 45 dB Rw,P, Spezialholzzarge, verbreiterten, feststehenden Seitenteilen, Rahmen- und Feldaufdoppelungen. **7** 70 mm starke Ballsaaltür mit Rw,P 45 dB. **8** Die Suiten haben Objekt-Schiebetüren mit facettiertem Glas und echten Sprossen, lackiert in RAL 9010.



TÜR AUF FÜR HEITERES FLAIR.

Durch die Leitfarbe Weiß und großzügige Verglasungen strahlen die Zimmer sommerliche Leichtigkeit aus. Der Einrichtungsstil ist klassisch modern und zeitlos, mit edlen Materialien in überwiegend hellen Naturtönen – reizvolle Akzente setzen Teppiche und andere Textilien in kräftigen und erdigen Farbstellungen. Weiße Schiebetüren, Türen mit Stilprofilen und Verglasungen fügen sich harmonisch in die Raumkonzepte ein und erfüllen in Bezug auf Schall-, Brand- und Rauchschutz alle Anforderungen.

- 1** Beschlagsdetail: 160 mm Edelstahlband.
- 2** 3D verstellbare Edelstahl-Bandtasche.
- 3** Filigran ausgebildete Objekttür mit Sprossen und abgesetzten Glasleisten, in RAL 9010 Hochglanz.
- 4** Objekt-Schallschutztür 42 dB, $R_{w,P}$ mit Rahmen-Feldaufdoppelungen und Holzzarge mit Wandanschlussprofilen.
- 5** Die Zimmerzugangstür mit Doppelfalz ist hoch schalldämmend mit 45 dB $R_{w,P}$.
- 6** In den Suiten dienen vollflächige Schiebetüren als Raumteiler.





TÜR ZU FÜR ABSOLUTE PRIVATHEIT.

Stimmiges Design, klare Linien und helle Farben laden zum Wohlfühlen ein. Für Privatheit sorgen edle Schallschutztüren, die so ausgelegt sind, dass weder ein Ton nach draußen noch nach drinnen dringt.

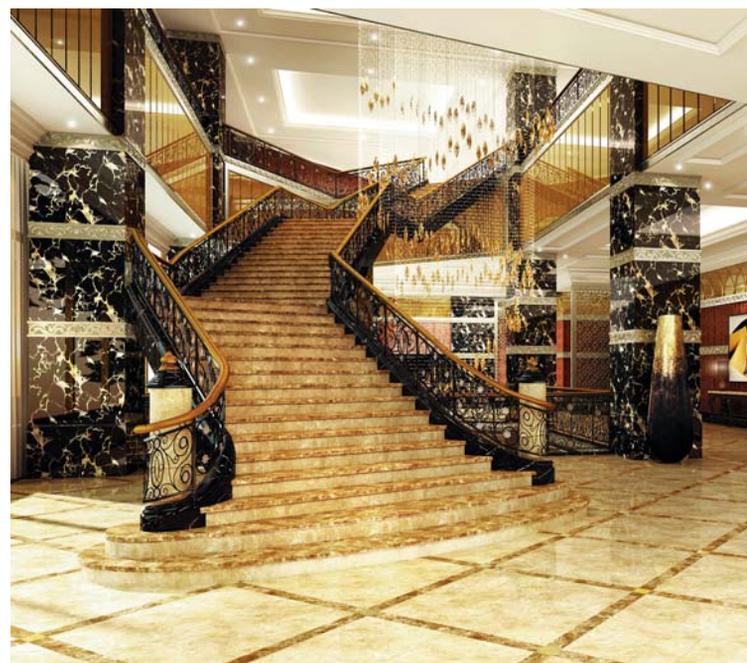
EIN NEUER STERN GEHT AUF.



Dieses im September 2010 in Moskau eröffnete Hotel bietet in mehrfacher Hinsicht Superlative. Es ist das erste 5-Sterne-Hotel der koreanischen Lotte Hotels and Resorts. In die Einrichtung wurden 300 Millionen Dollar investiert. Es hat die mit 700 m² größte Bankethalle Moskaus, und sein Interieur verbindet verschiedene Kulturen, Stile und Werte auf einzigartige Weise miteinander. Wer das Hotel betritt, den empfängt koreanische Gastlichkeit mitten im Herzen Moskaus, gerade mal ein paar Gehminuten vom Kreml entfernt. Diese Faszination führt die Architektur bis ins Detail fort.

Links: EI60 Zugangstür zum Ballsaal nach russischer GOST-Zulassung, in Movingui-Furnier, gebeizt nach Muster und hochglanzlackiert.

Unten: Von der Lobby führt eine grandiose Freitreppe nach oben.



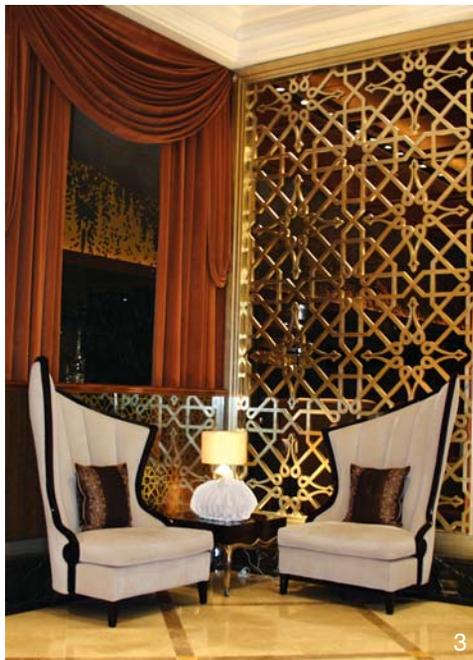
ARCHITEKTUR: Lotte Group

INNENDESIGN: Hirsch Bedner Associates, Wilson & Associates

SPEZIALTÜREN: Schörghuber, Ampfing

Alle 412 Brandschutzelemente verfügen über russische Zulassungen gemäß GOST mit den Klassifizierungen EI30/EI60.

1 EI30 Zugangstür zur Royal Suite, Schallschutz 42 dB Rw,P, Rahmenaufdoppelung mit aufwendig abgesetzten Profilen, Sapeli-Mahagoni-Furnier gebeizt nach Muster und hochglanzlackiert. **2** Integrierter Türschließer und vergoldetes 160-mm-VX-Band. **3** Luxuriöse Einrichtung in gekonntem Stilmix. **4** In der palastartigen Lobby ist der Gast König. **5** EI30 Zimmerzugangstür mit Schallschutz 42 dB Rw,P, Rahmen- und Feldaufdoppelungen sowie Zutrittskontrollsystem. Die Oberfläche: Sapeli-Mahagoni-Furnier mit 60 % Hochglanzlackierung. **6** EI60 Ballsaaltür mit Rahmen- und Feldaufdoppelungen, von Hand zusammengesetztes Furnierbild, aufwendige Profilleisten, Movingui-Furnier – farblich passend zur Wandabwicklung gestaltet.



KULTUR

WER EINZIGARTIGE WERTE PERFEKT IN SZENE SETZEN WILL, BRAUCHT GANZ BESONDERE SCHUTZKONZEPTE.



Nie zuvor war die Zwiesprache mit Nofretete so faszinierend wie heute! Denn das 2009 wiedereröffnete Neue Museum auf der Spreeinsel in Berlin ist nach seiner behutsamen Restaurierung durch David Chipperfield historisches Kunstwerk und Bühne für einzigartige Historie zugleich. Beim Wiederaufbau des UNESCO-Welterbes mussten strenge denkmalpflegerische Auflagen ebenso eingehalten werden wie höchste Vorgaben an die technische Sicherheit. Auch für den Ampfinger Türenspezialisten Schörghuber war dies eine große Herausforderung. Sie führte zu spektakulären Lösungen.

T30/T90 Brand-, Rauch- sowie Schallschutztüren – als Innen- und Außentüren in bis zu 5 m Höhe, teilweise mit Aufdoppelungen oder vollflächigen Bronzeblechen, Oberflächen u. a. Eiche kerngeräuchert, ölgrundiert.

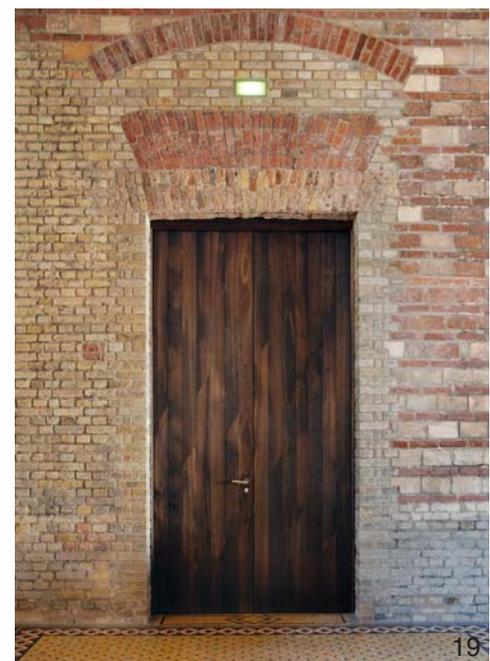
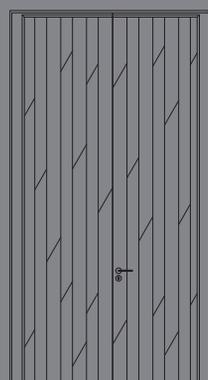
Die speziellen Anforderungen dieses Projektes – von T30 über Rauch-, Einbruchschutz und Überwachung bis hin zur gestalterischen Einbettung in den historischen Bestand – führten zu außergewöhnlichen Lösungen: Die Türen haben 20 mm starke, massive Brettaufdoppelungen, kerngeräuchert und geschäftet in handwerklicher Perfektion. Sie sind bis zu 350 kg schwer, bis zu 3,5 m breit und 4,9 m hoch. Ein Großteil der Türen wurde als Nischentür ausgebildet; eine Entwicklung, die den Grundstein für eine neue Türenerie legte, die mittlerweile auch bei anderen Objekten eingesetzt wird.



© Staatliche Museen zu Berlin, Foto: Achim Kleuker, einschließlich Seite 18

Gelungene Symbiose: zweiflügelige T30-/RS Aufdoppelung in Räuchereiche, nach alter Handwerksmanier geschäftet aufgebracht.

Detail der Türbeplankung aus Eiche Massivholz, d 15 mm, kerngeräuchert, scharfkantig, nach alter handwerklicher Machart 45° geschäftet.



EIN FASZINIERENDES STÜCK DEUTSCHER GESCHICHTE, FEINFÜHLIG IN DIE GEGENWART TRANSFORMIERT.



© Christian Nießinger



Entsprechend den historischen Vorbildern entwickelte Schörghuber Türen, die dem heutigen Stand der Technik und den aktuellen Anforderungen entsprechen. Dazu gehören die T30/RS Türen mit ITS-Schließern und Vollpanikfunktion, Oberfläche in RAL-Lackierung 9010 mit Rahmen- und Feldaufdoppelung.

Das heutige Konzerthaus am Gendarmenmarkt in Berlin blickt auf eine wechselvolle Geschichte zurück. 1821 als Schauspielhaus eingeweiht und von Karl Friedrich Schinkel errichtet, gilt es als Meisterwerk klassizistischer Architektur. 1945 fiel es dem Zweiten Weltkrieg zum Opfer und wurde erst Anfang der achtziger Jahre wieder aufgebaut – als Konzerthaus, mit dem die damalige DDR einen Kontrapunkt zur Philharmonie im

Westteil der Stadt setzen wollte. Zum Mauerfall erlebte das Haus eine seiner Sternstunden, als Leonard Bernstein am 25. Dezember 1989 Beethovens 9. Sinfonie mit der „Ode an die Freude“ dirigierte. Doch mit dem Ende der DDR stand auch die Zukunft des Konzerthauses auf dem Spiel. Erst heftige öffentliche Proteste führten dazu, dass sich der Senat zum Erhalt der Spielstätte entschied.



ARCHITEKTUR: Beer Architekten, Berlin

SPEZIALTÜREN: Schörghuber, Ampfing

T30/RS Türen, Schallschutz 37 dB Rw,P, Anpassung des Designs an den Bestand bzw. Nachbildung historischer Türen.





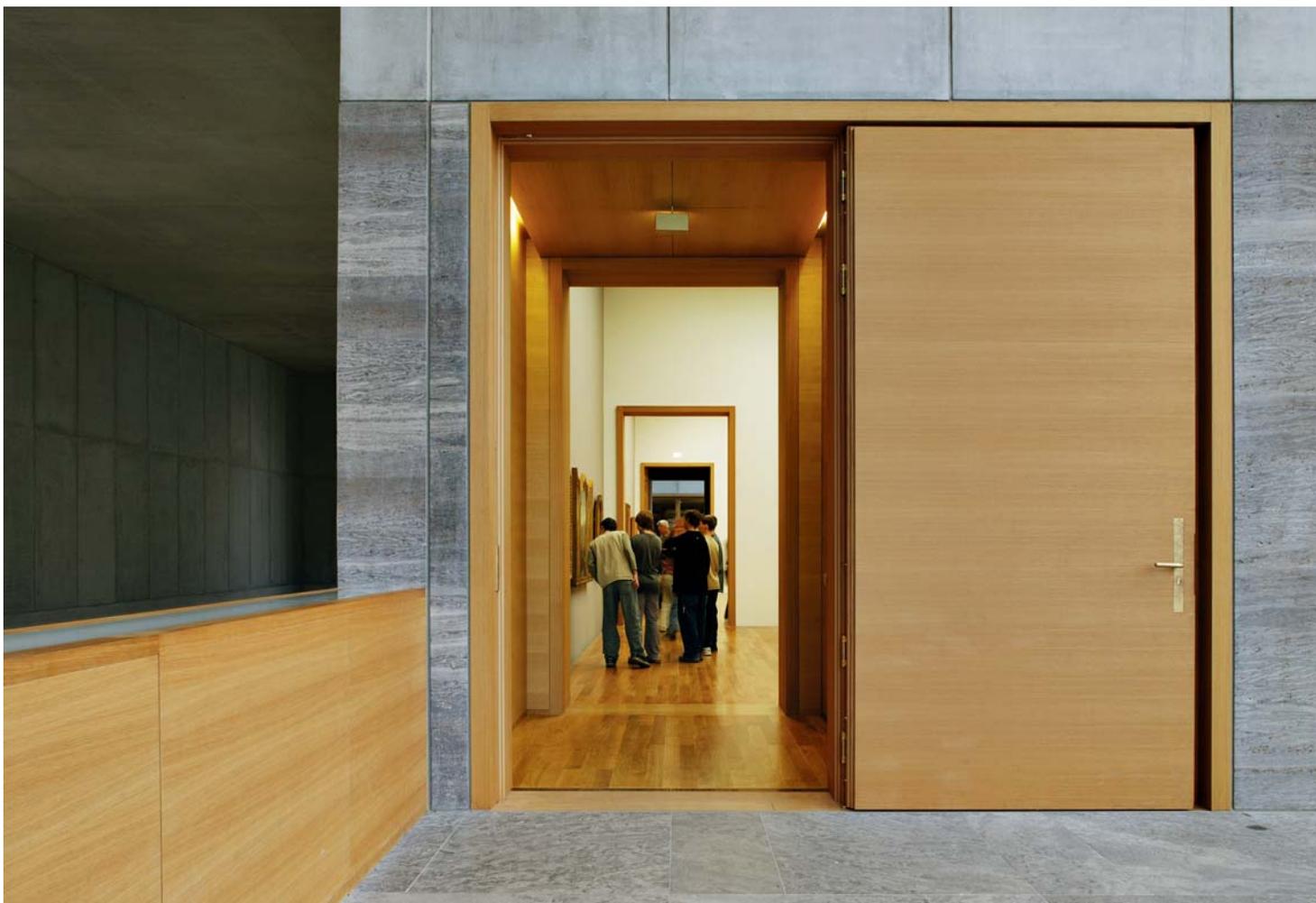
KLASSIZISMUS ZUKUNFTSFÄHIG GEMACHT.

Bis ins kleinste Detail wurden die Türen ihren klassizistischen Vorbildern nachgebildet. Was man ihnen nicht ansieht, ist die ausgefeilte Technologie, die allen sicherheitstechnischen Anforderungen entspricht.

1 Die originale Ornamentrosette aus einer Bestandstür wurde auf die neue Tür appliziert.
2 T30/RS Tür mit Schallschutz 37 dB Rw,P und ITS-EMF-Schließer. **3** Der perfekt rekonstruierte große Konzertsaal begeistert optisch und akustisch. **4** T30/RS Türen mit ITS-Schließer, mit Rahmen- und Feldaufdoppelung, RAL-Lackierung 9010. **5** T30/RS Zugangstür zum kleinen Saal mit applizierter originaler Ornamentrosette.



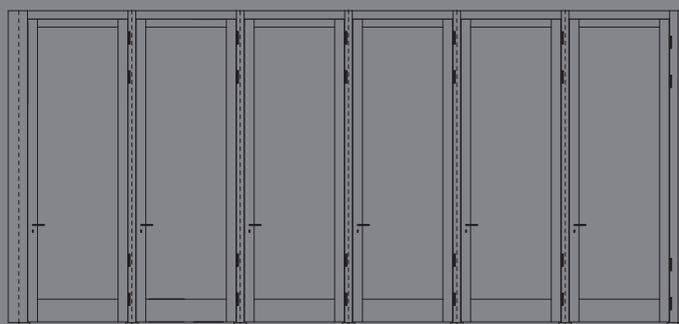
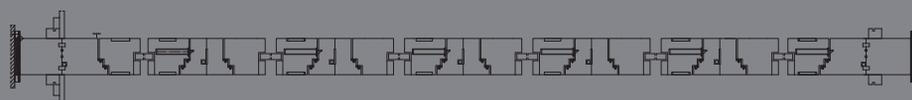
AUCH EXTREME DIMENSIONEN SIND EINE KUNST FÜR SICH.



Dieses Kunstmuseum macht die Präsentation seiner Gemälde, Grafiken und Skulpturen vom Spätmittelalter bis in die Gegenwart für den Besucher zum Ereignis. Denn schon die Räume selbst begeistern durch ihre außergewöhnlichen Dimensionen und Blickwinkel. Extreme Türhöhen und breite Durchgänge waren für die Planung und Umsetzung der Elemente eine ganz besondere Herausforderung.



Detail einer mehrteiligen T30/RS Türanlage, Typ 25.10 MHS, Massivholzkonstruktion mit 90/120er-Friesen.



ARCHITEKTUR: Hufnagel Pütz Rafaelian Berlin

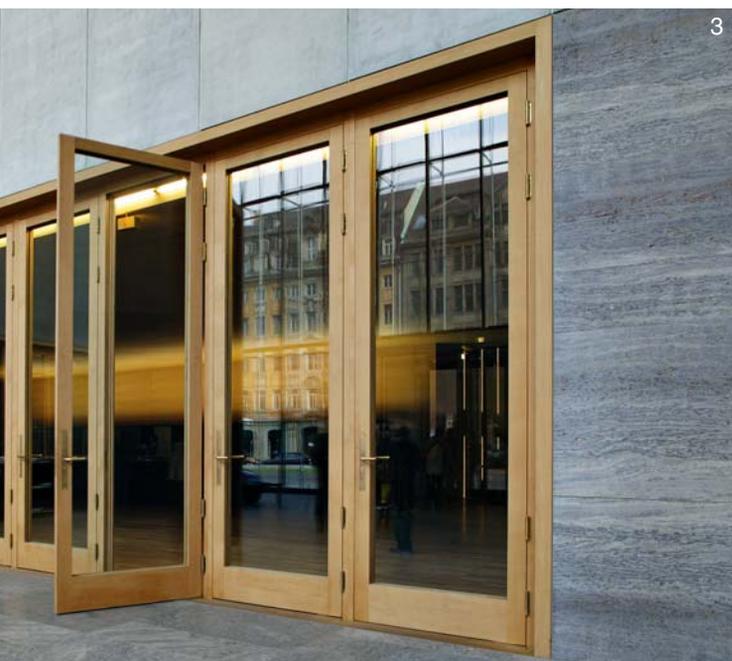
SPEZIALTÜREN: Schörghuber, Ampfing

Einbruchhemmende Brand- und Rauchschutztüren,
Öffnungsmaße 4 × 5 m, wandbündige Nischentüren,
Türoberfläche Eiche querfurniert.



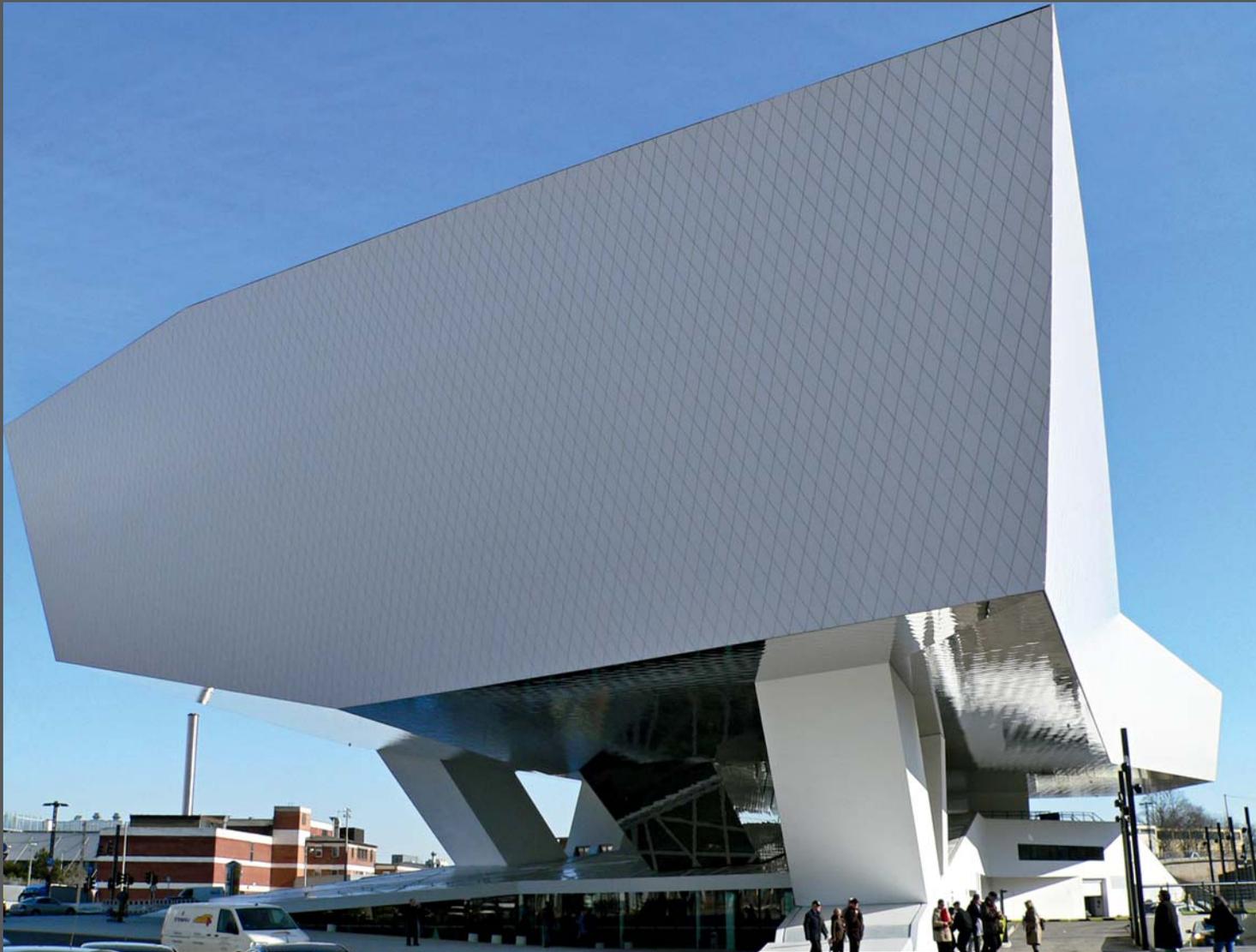
Der großvolumige, skulpturale Baukörper wird von einer gläsernen Hülle umfasst, die Innen- und Außenräume miteinander verschränkt und den Dimensionen durch gezielte Lichtführung Leichtigkeit verleiht. Durch die Reduzierung auf wenige Materialien und Farben – steingraue Wand- und Bodenflächen sowie Türoberflächen in Eiche – wird den Exponaten die Hauptrolle zugestanden, die ihnen gebührt. 2001 wurde das Museum als bedeutsames kulturelles Erbe ins „Blaubuch“ aufgenommen.

1 Wandbündige Nischentüren, Oberfläche Eiche querfurniert. **2** Handgeschmiedete und flächenbündig eingelassene Messingbeschläge. **3** Türen mit großflächiger Verglasung. **4** T30 Tür, Oberfläche Eiche querfurniert.



UNTERNEHMEN

**DIE EINZIGARTIGE FORMENSPRACHE
MACHT CORPORATE IDENTITY ERLEBBAR.**



Türen Magazin, DRW-Verlag, Stuttgart 2009

Einzigartigkeit, Leidenschaft, Dynamik – das ist es, was Porsche verkörpert. Transponiert in die Sprache der Architektur wurde daraus ein dynamisch geformter, auf drei Stützen schwebender weißer Körper, in dem nahezu so viel Stahl verbaut wurde wie im Eiffelturm. Das Porsche-Museum ist die Luxusgarage für 80 historische Porsche-Modelle. Natürlich müssen auch die Spezialtüren, die diese Werte schützen, die besondere Formensprache beherrschen, und sie wurden deshalb speziell für dieses Objekt von Schörghuber entwickelt.

Türen Magazin, DRW-Verlag, Stuttgart 2009



Oben: Den Übergang zum Restaurant „Christophorus“ und Konferenzbereich bilden weiße T30/RS Türen mit Kabelkanälen für die Elektrik sowie Magnet-, Riegel- und Schaltkontakten. Sie bieten Sicherheit in jeder Hinsicht.

Rechts: Die zweiflügeligen T30/RS Türen sind mit Drehflügelantrieben und Sensorsteuerung ausgestattet und öffnen bzw. schließen sich dadurch automatisch.



Unten: Zum Warenlager im Shop führt eine weiße, flächenbündige Tür, die eine optische Einheit mit der Wand bildet.



EINTRETEN, ALLE SINNE AUF EMPFANG SCHALTEN
UND SCHON IST MAN MITTEN IM DIALOG.



Die 3 m hohe schalldämmende Eingangstür zum Saal hat einen asymmetrischen Standflügel sowie eine Aufdoppelung und erreicht einen $R_{w,P}$ -Wert von 50 dB.

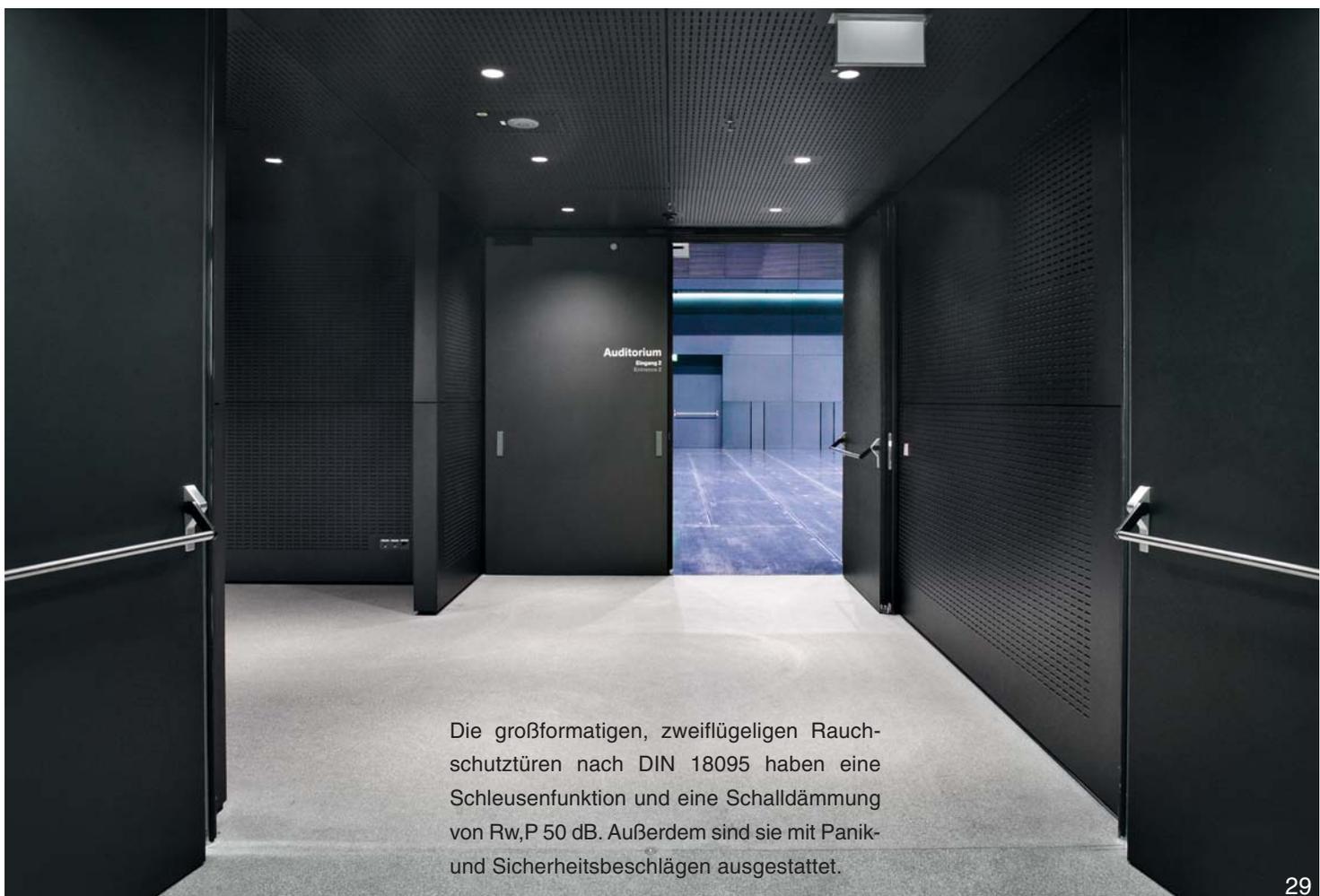


ARCHITEKTUR: Coop Himmelb(l)au, Wien

SPEZIALTÜREN: Schörghuber, Ampfing
T30/T90 Brand-, Rauch- und Schallschutztüren
bis 50 dB und Klimaklasse III.

Der markante Doppelkegel mit seinem schwebenden Wolkendach und der außergewöhnlichen Glasfassade ist eines der faszinierendsten Werke einer neuen Generation von Kommunikationsbauten für das 21. Jahrhundert. Als Ort der Begegnung und des Wandels lädt die BMW Welt dazu ein, Technik und Design mit allen Sinnen zu erleben. Der Anspruch des Besonderen setzt sich bis ins kleinste Detail fort und wurde von Schörghuber im Bereich der Spezialtüren auf innovative Weise umgesetzt.

Im Konferenzsaal ist höchste Diskretion angesagt, die von schwarzen, hoch schalldämmenden Rauchschutztüren gewährleistet wird, die einen optischen Kontrast zum hellen Ambiente setzen.



Die großformatigen, zweiflügeligen Rauchschutztüren nach DIN 18095 haben eine Schleusenfunktion und eine Schalldämmung von $R_{w,P} 50$ dB. Außerdem sind sie mit Panik- und Sicherheitsbeschlägen ausgestattet.

**WER HIER ARBEITET, GENIESST
VIEL RAUM FÜR INDIVIDUALITÄT.**



Das mainBuilding gegenüber der Alten Oper an der Taunusanlage ist eine der ersten Adressen für Unternehmen und die gelungene Synthese aus historischer Bausubstanz, repräsentativer Architektur, hochwertiger Ausstattung und Technik. Außen stellt der palaisartige Neubau mit seiner Lochfassade aus römischem Travertin und den Kastenfenstern die Verbindung zum neoklassizistischen Stil der benachbarten denkmalgeschützten Häuser her. Innen überzeugt das mainBuilding, das man über ein glasgedecktes Atrium mit offenen Galerien vor den Bürozone betritt, durch flexible Raumkonzepte, großzügige Raumhöhen, durchdachte Lichtführung und exquisite Materialien. Dazu gehören auch Spezialtüren mit Systemverglasungen und edlen Mahagonioberflächen, die von Schörghuber speziell für dieses Objekt entwickelt wurden.

MAINBUILDING FRANKFURT

ARCHITEKTUR: gmp von Gerkan, Marg und Partner, Frankfurt

SPEZIALTÜREN: Schörghuber, Ampfing

T30 Brand- und Schallschutzelemente mit Glasseitenteil, Oberlicht und verdeckt liegendem Rahmen, Sonderelemente in Systemverglasung mit Silikonfuge.

1 T30/RS Brandschutztüren, Typ 3 N (Bild 1) und Typ 25.10 (Bild 2 und 4), jeweils mit F30 Seitenteilen, die rahmenlos mit Edelstahlleisten in Wand bzw. Decke integriert sind.

3 T30 Brandschutztür frei im Glasfeld, F30-Systemverglasung.



HANDWERKLICHE TRADITION IM ZEITGEMÄSSEN GEWAND.



Seit ihrer Gründung 1710 steht die Porzellanmanufaktur Meißen für hohe Handwerkskunst und einzigartige Kreationen. Um den Erwartungen ihrer Kunden auch zukünftig gerecht zu werden, eröffnete die traditionsreichste Manufaktur Europas ein neues Besucherzentrum. Der dreigeschossige Neubau bietet ein modernes Ambiente für die Schauwerkstatt mit Ateliercharakter, Vorträge und Sonderausstellungen sowie ein Informationszentrum für touristische Angebote der Region. Die perfekte Verbindung von Handwerkskunst, Tradition, Innovation und Lifestyle zeigt sich auch in den multifunktionalen, großformatigen Türen.



ARCHITEKTUR: Zumpe-Düsterhöft-Richter Architekten BDA, Dresden

SPEZIALTÜREN: Schörghuber, Ampfing

Brandschutzelemente mit feststehender seitlicher Blende und aufgesetztem Kämpfer sowie Akustikaufdoppelungen, Holzblockzarge mit Alu-Schattennut. Türoberfläche Spitzahorn transparent.



BÜRO- ZENTRALEN

ZEICHEN FÜR DIE ZUKUNFT SETZEN.



OPERNTURM FRANKFURT

ARCHITEKTUR: Prof. Christoph Mäckler Architekten, Frankfurt

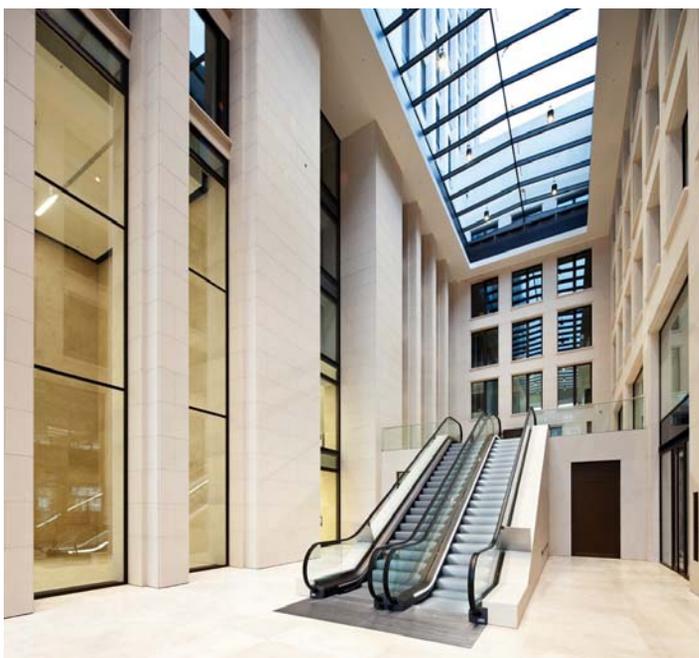
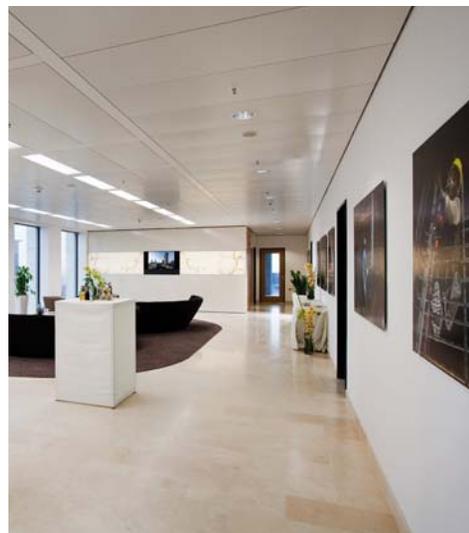
SPEZIALTÜREN: Schörghuber, Ampfing

Schalldämmende (bis zu 42 dB) T30/T90 Brand- und Rauchschutztüren, Oberflächen z. T. Eiche transparent lackiert, teilweise verglast, Systemtrennwände.

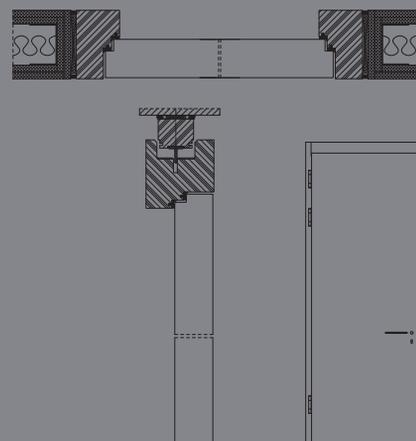
Der 170 m hohe OpernTurm setzt mit seinen 42 Stockwerken und der Natursteinfassade ein kraftvolles Zeichen in der Frankfurter Skyline. Durch den besonderen Einsatz von Licht und Raum – dazu gehören raumhohe Fenster, ein fast 18 m hohes, weitläufiges Entrée und eine fünfgeschossige Galerie – ist ein einzigartiger Ort zum Arbeiten und Kommunizieren mit hoher Lebensqualität entstanden. Die optimale Durchlichtung bis tief in den Raum wird durch großformatige Türverglasungen unterstützt, und die Hölzer der Türoberflächen fügen sich harmonisch in das Farbkonzept der übrigen verbauten Materialien ein.



Links im Bild der Bürozugang mit Schallschutztür SD 42 dB, R_w,P in einer transparenten Systemtrennwand. Rechts daneben eine T30/RS Tür mit Oberfläche Eiche, transparent lackiert. Ganz rechts eine einflügelige T90 Tür mit großflächiger Verglasung.



Detail einer T30/RS Tür 70 mm, Typ 5.00 LHS, mit wandbündiger Stockzarge 125 mm, mit gleitendem Deckenanschluss.



THYSSENKRUPP HEADQUARTER KRAFTVOLLE MATERIALIEN, STARKE IDENTITÄT.



Edelstahl, Stahl, Titan und Glas sprechen aus dieser neuen architektonischen Landmarke für sich. Denn mit dem Quartier Q1 ist der größte deutsche Stahlkonzern an seinen traditionsreichen Essener Sitz zurückgekehrt. Und selbstverständlich kommen alle metallischen Werkstoffe, die hier verbaut wurden, vom Bauherrn selbst. Identischer kann ein Gebäude kaum sein.

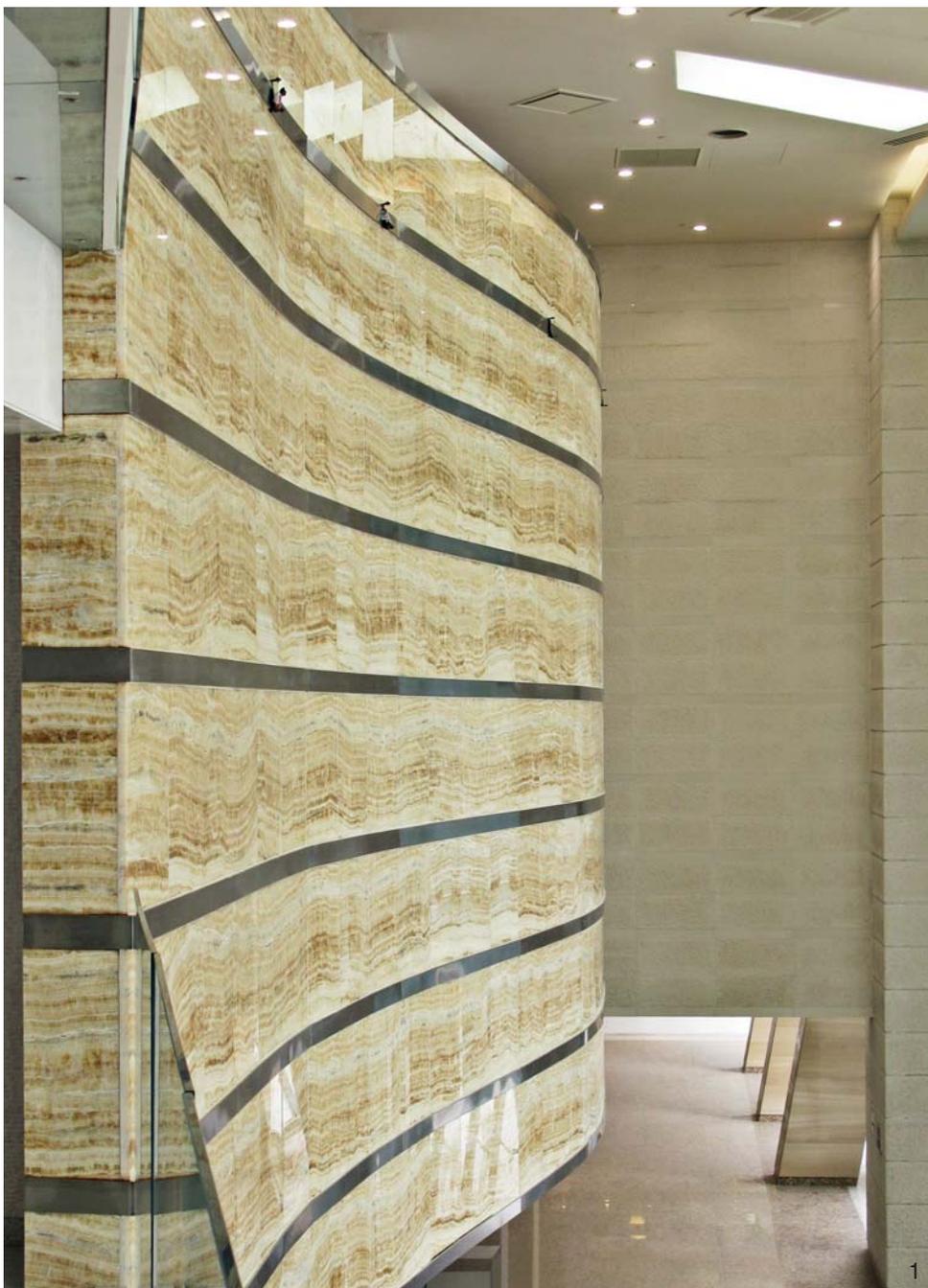


1 Systemtrennwände mit Schallschutztüren SD 45 dB Rw,P. **2** T90 Tür, einflügelig, Typ 8, mit ITS. **3/4** T30 Nassraumtüren mit PU-Kante.

THYSSENKRUPP IST INS QUARTIER ZURÜCKGEKEHRT.

Das Headquarter Q1 ist das Herzstück des neuen Quartiers, es überragt mit 50 m Höhe und 13 Geschossen alle anderen Gebäude und erhielt 2010 den Architekturpreis der Stadt Essen. Seine expressive Form umfasst mit zwei geometrisch verschränkten Gebäudeteilen ein zehngeschossiges, verglastes Atrium. Zwei Glasfassaden mit 28 x 26 m Spannweite, die durch ihre Seilkonstruktion aus einer einzigen riesigen Glasscheibe zu bestehen scheinen, verweben Innen- und Außenraum miteinander. Durch das spannungsvolle äußere Erscheinungsbild ergeben sich innen interessante Räumlichkeiten, die 2.000 Mitarbeitern Raum zum Wohlfühlen und zur Identifikation mit dem Unternehmen geben.

HIMMELSTÜRMER MIT AUSSICHT.



In dem in den vergangenen Jahren neu entstandenen Moskauer Businessquartier setzt der postmoderne Nordstar Tower mit 171,5 Metern Höhe und 42 Etagen ein markantes Zeichen. Seine transparente, vorgehängte Fassade mit Aluminiuelementen und großen Fensterflächen spiegelt den Himmel wider, und aus den Büros des Wolkenkratzers hat man eine grandiose Rundumsicht auf das neue Moskau. Als exklusive Geschäftsadresse trumpft der Nordstar Tower mit einem besonderen Extra auf: dem Hubschrauberlandeplatz auf dem Dach des Gebäudes.

1 Auch im Foyer setzen sich die horizontale Linienführung und der Materialmix in den Wand- und Türelementen fort. **2** Zweiflügelige EI30 Brandschutztür mit russischer Zulassung nach GOST, Oberfläche aus querfurniertem Movingui. Das Furnierbild setzt sich in Abwicklung über das Oberteil und die Seitenteile fort. Integrierte Türschließer sind hier selbstverständlich. EI60 Tür (GOST) mit Holzblockzarge, Panikstangengriff in Edelstahl. **3** Zweiflügelige EI30 Tür (GOST), Türschließer mit Schließfolgeregelung in der Gleitschiene.



ARCHITEKTUR: Tromos Bureau

SPEZIALTÜREN: Schörghuber, Ampfing

EI30/EI60 Brandschutztüren mit russischer GOST-Zulassung, Oberflächen in querfurniertem Movingui, nach Muster gebeizt und lackiert.



Oben: EI60 Türen mit horizontal verlaufendem Furnier und integriertem Türschließer.
Rechts: Zweiflügelige EI60 Brandschutztüren mit großen Lichtausschnitten sorgen für Transparenz im Gebäude.



BOTSCHAFTEN

HIER ZEIGT MAN IDENTITÄT UND
IST OFFEN FÜR NEUE BEZIEHUNGEN.



Ein Gang durch das Berliner Botschaftsviertel gleicht einer Reise durch unterschiedlichste Kulturen. Jedes Gebäude repräsentiert eine eigene kulturelle Identität, sowohl in der Außen- als auch in der Innenarchitektur. Wie viele Gesichter ein Werkstoff wie Holz dabei zeigen kann, wird besonders an den Spezialtüren deutlich, die das Ampfinger Unternehmen Schörghuber entwickelte.





Das Interieur der Botschaft von Norwegen ist von klaren Linien und den natürlichen, warmen Farben der großzügig eingesetzten Hölzer geprägt. Zum Konferenzraum führt eine Schallschutztür SD 42 Rw,P der Klimaklasse II und Beanspruchungsgruppe 4, die sich im Design nahtlos einfügt.

**UNGEKÜNSTELT, ÄSTHETISCH UND FUNKTIONAL.
DAS IST SCHWEDENS DESIGNBOTSCHAFT.**





Kaum eine Form ohne Funktion, Reduktion auf das Wesentliche – das ist typisch skandinavisch. Und diese Sprache sprechen in der schwedischen Botschaft in Berlin auch die Schallschutztüren (SD 37 dB Rw,P) mit Holzblockzarge und Oberflächen aus Birke mit Nutfräsungen passend zur Wandabwicklung.

EDEL UND REPRÄSENTATIV. IN JEDEM RAUM.

Bei der einflügeligen Objektür wurden das Furnier aus europäischer Eiche und die Füllungen aus Wurzeleiche nach Muster gebeitzt und transparent lackiert. So passen sie perfekt zum übrigen edlen Ambiente in der Botschaft von Katar.

EIN PRACHTVOLLES ENTRÉE FÜR EINEN EINDRUCKSVOLLEN AUFTRITT.

Wer die palastartige Botschaft des Emirates Katar in Berlin betritt, wird gebührend empfangen. Die zweiflügelige T30 Tür ist mit edler, auf Rahmen gefügter europäischer Eiche bzw. Wurzeleiche furniert und hat ein stilvolles aufgesetztes Kapitell.





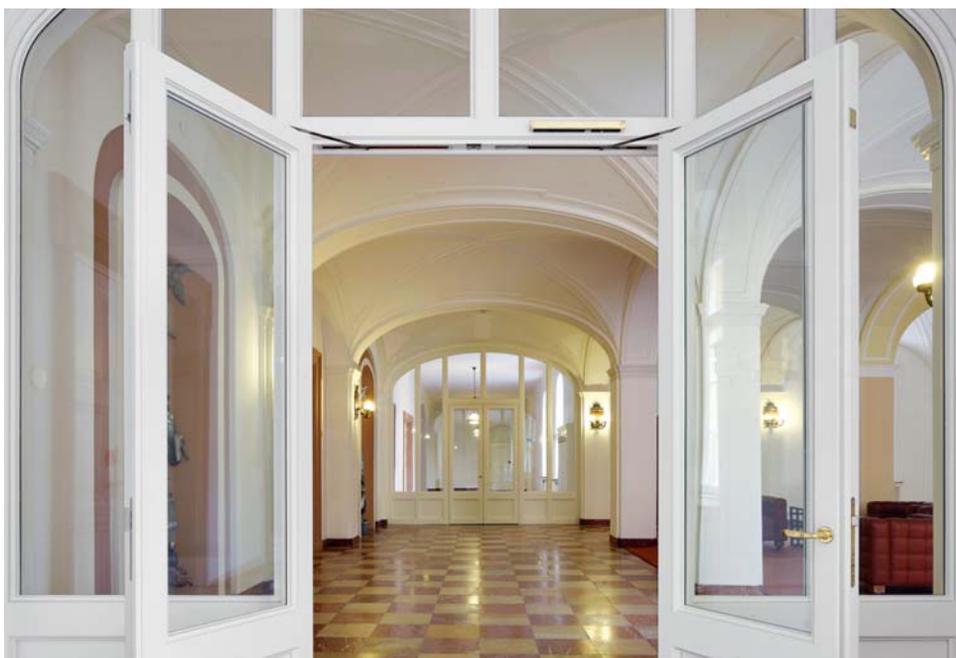
RENOVIERUNG

JUGENDSTIL MIT SICHERHEIT IN SEINER SCHÖNSTEN FORM.

Der Stammsitz der Munich RE, einer der weltweit größten Rückversicherer mit 130-jähriger Geschichte, ist ein schlossartiger Komplex in der Münchener Königinstraße, der 1912 bis 1913 nach Entwürfen von Os-

wald Eduard Bieber und Wilhelm Hollweck entstand. Seit 1973 steht das vom Jugendstil und Klassizismus geprägte Ensemble unter Denkmalschutz. Im Rahmen der aufwendigen Renovierung im Jahr 2009 entwickelte

Schörghuber für die Brandabschnitte Türelemente, die den historischen Vorbildern bis ins kleinste Detail nachempfunden sind und gleichzeitig alle relevanten Sicherheitsanforderungen erfüllen.



Die über 3 m hohe Rundbogenverglasung lässt die Architektur ungestört wirken und gewährleistet den Brand- und Rauchschutz.

ARCHITEKTUR: Hild & K Architekten, München

SPEZIALTÜREN: Schörghuber, Ampfing

T30/RS Türelemente mit Seitenteil sowie F90 Verglasungen
in Stilausführung nach historischem Vorbild, F90 rahmenlose
Rundbogenverglasung mit über 3 m Elementhöhe.



T30/RS Tür, zweiflügelig, Typ 6 N, mit Kassetten, 42 dB Rw,P, weiß lackiert.



T30/RS Tür, zweiflügelig, Typ 4 N, mit Kassetten und Holzzarge.



Links: T30/RS Anlage mit einer zweiflügeligen T30/RS Tür, Typ 27 N, in einer F30 Verglasung, Typ 25 V. Unten: F90 Verglasungen als Bogenelemente, wandbündig in den Treppenhäusern.

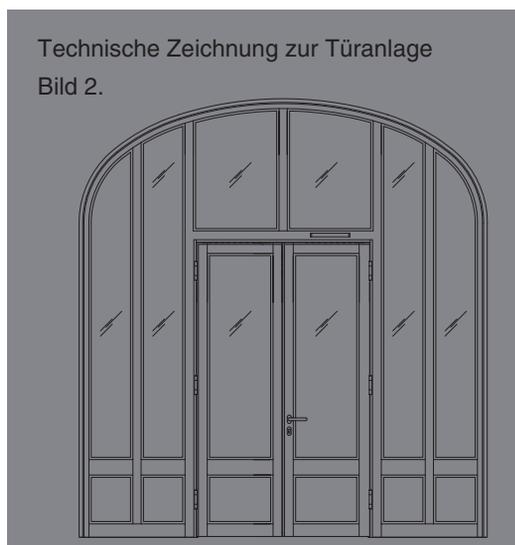


VOR HUNDERT JAHREN GESTALTET, FÜRS EINUNDZWANZIGSTE JAHRHUNDERT GEMACHT.



Die moderne Türentechnik fügt sich optisch nahtlos in die historische Architektur ein und harmonisiert perfekt mit der Wandgestaltung und Einrichtung.

1/2/3 Stilvolle Varianten von T30/F30-RS Rund- und Segmentbogenelementen in verschiedenen Flurbereichen.



NACHHALTIGKEIT

VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN UND DAUERHAFTE WERTE SCHAFFEN.

Architektur gestaltet unsere Umwelt, prägt unser Leben, löst Emotionen, Reaktionen, Diskussionen aus. Und das über viele Generationen hinweg. Deshalb ist es auch kein vorübergehender Trend, sondern absolute Notwendigkeit, dass Nachhaltigkeit eines der großen architektonischen Leitmotive unserer Zeit ist. Dabei stehen alle an einem Bauprojekt Beteiligten unmittelbar in der Verantwortung. Schörghuber stellt sich dieser Verantwortung, indem jede Entscheidung vor dem Hintergrund ihrer ökologischen und ökonomischen Auswirkungen getroffen wird. Vom Rohstoffeinkauf bis hin zum fertigen Produkt.



SENSIBLER UMGANG MIT RESSOURCEN.

Energieeffiziente Technologien



In der Fertigung legt Schörghuber höchsten Wert auf effizienten Materialeinsatz, energiesparende Prozesse und Abfallvermeidung. Das bedeutet konkret:

- ökonomische Fertigung durch Zuschnittoptimierung.
- Resthölzer und Späne werden zur Wärmegewinnung verwendet.
- Verpackungsmaterial wird wiederverwertet.
- Es wird kontinuierlich in energieeffiziente Technologien investiert.

LANGLEBIGE UND HOCHWERTIGE QUALITÄT.

Schließzyklen nach DIN EN 1191



Nachhaltige Produkte sind dauerhaft wertbeständig und funktionsfähig. Eine große Auswahl von Türmodellen haben eine nachgewiesene Dauerfunktionsleistung von 1 Million Öffnungs- und Schließzyklen nach DIN EN 1191.

DIE UMWELT SCHONEN, DIE GESUNDHEIT SCHÜTZEN.

Einsatz von regionalen Materialien und zertifizierten Hölzern



Bei der Materialauswahl berücksichtigt Schörghuber alle relevanten Umwelt- und Gesundheitsaspekte.

- Es werden vorwiegend regionale Materialien und zertifizierte Hölzer verwendet.
- Hölzer kommen weder aus Tropenbeständen noch Monokulturen.
- Entsprechend der Prüfung nach RAL UZ 38 sind die Türen gesundheitsverträglich und begünstigen eine schadstoffarme Raumluftqualität.
- Alle eingesetzten Materialien sind entsprechend der REACH-Verordnung schadstoffarm.
- Durch FSC- oder PEFC-zertifizierte Holzwerkstoffe können auch Zertifizierungssysteme wie LEED, BREAM oder DGNB unterstützt werden.

SICHERHEIT UND KOMFORT AUF DAUER.

Maximale Sicherheit durch Multifunktion und Kombinierbarkeit



Schörghuber Türen zeichnen sich durch hohen und dauerhaften Bedienkomfort aus.

- Für maximale Sicherheit sind Türen mit Einbruchschutzfunktion bis WK4 nach DIN V ENV 1627 mit Brand-, Rauch-, Schallschutz und weiteren Funktionen kombinierbar.
- Multifunktionselemente können mit vielfältigen Automatikfunktionen kombiniert werden.
- Komplettlemente ermöglichen Barrierefreiheit im Einklang mit den geforderten Schutzfunktionen und bauaufsichtlichen Brandschutzanforderungen.

QUALITÄT

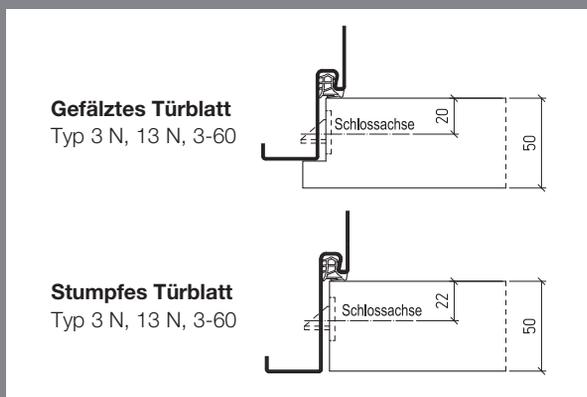
GUTE EIGENSCHAFTEN MÜSSEN SICH TAGTÄGLICH NEU BEWEISEN.

Die hohen Ansprüche im Objektbereich an Sicherheit, Langlebigkeit, Beanspruchbarkeit und optische Qualität erfordern stabile Türkonstruktionen, die kein Detail vernachlässigen.



BESONDERS LANGLEBIGE TÜRBLATTKONSTRUKTIONEN.

Der speziell für Schörghuber Holzwerkstofftüren entwickelte stabile und 4-seitig umlaufende Schichtholzrahmen ist fest mit der Innenlage des Türblattes verleimt. Dieser Türaufbau gewährleistet hervorragendes Stehvermögen, hohe Schraubenauszugsfestigkeit und dauerhaft funktionsfähige Elemente.



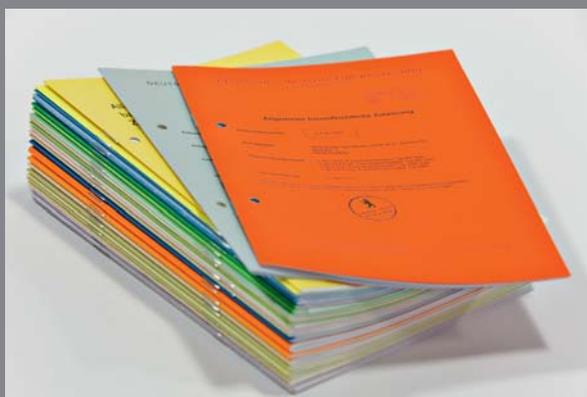
50 MM MEHR STABILITÄT.

Ob in Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern, Kasernen, Sporthallen oder Studentenwohnheimen – überall dort, wo Türen mehr aushalten sollen, bietet eine Türstärke von 50 mm klare Vorteile. Durch die optimale Schlosstage und ihr exzellentes Stehvermögen hält diese Tür höchster Beanspruchung stand.



GEPRÜFT FÜR HÖCHSTE BEANSPRUCHUNG.

Alle Schörghuber Volltüren sind auf mechanische Beanspruchung nach DIN EN 1192 geprüft und erreichen in jeder Funktion die höchste Beanspruchungsgruppe 4 („E“).



SICHERHEIT PLUS DESIGN OHNE KOMPROMISSE.

Hohe Anforderungen an Sicherheit und Komfort realisiert Schörghuber mit Multifunktionselementen, die auch architektonische Vorgaben kompromisslos erfüllen.



OPTIMALER NUTZEN FÜR JEDEN EINZELNEN KUNDEN.

Um für jeden individuellen Einsatzzweck die jeweils bestmögliche Lösung zu entwickeln, arbeitet Schörghuber schon in der Planungsphase eng mit Architekten und Bauherren zusammen. Denn auch technisch kompetente Beratung, sorgfältige Auftragsbearbeitung und fachgerechte Objektentwicklung sind entscheidende Qualitätsaspekte.



QUALITÄT ZUM ANFASSEN.

Mit modernsten Fertigungstechnologien, höchster handwerklicher Sorgfalt und Präzision entstehen Produkte, deren gute Eigenschaften man sieht und spürt. Denn Schörghuber ist überzeugt, dass man Qualität nicht in eine Tür hineinprüfen kann, sondern man muss sie produzieren. In jedem einzelnen Fertigungsschritt, bis zum perfekten Finish.

FLUGHÄFEN

EINDRUCKSVOLLER START IN NEUE DIMENSIONEN.



MM Video-Fotowerbung

Direkt an das von einer transparenten segelförmigen Dachkonstruktion überspannte Munich Airport Center, die zentrale Mitte des Flughafens München und größte überdachte Freifläche Europas, schließt das neue Terminal 2 an. In der 30 Meter hohen, lichten Halle befindet sich die gesamte landseitige Infrastruktur der Passagierabfertigung, im anschließenden Piergebäude sind die Gates,

Wartebereiche, Shopping- und Gastronomie-zonen untergebracht. Großzügige Dimensionen und räumliche Übersichtlichkeit bieten den Passagieren optimale Orientierung, die raumklimatischen und akustischen Bedingungen sind wichtige Wohlfühlfaktoren, und für die entsprechende Sicherheit in den relevanten Durchgangsbereichen sorgen multifunktionale Spezialtüren von Schörghuber.

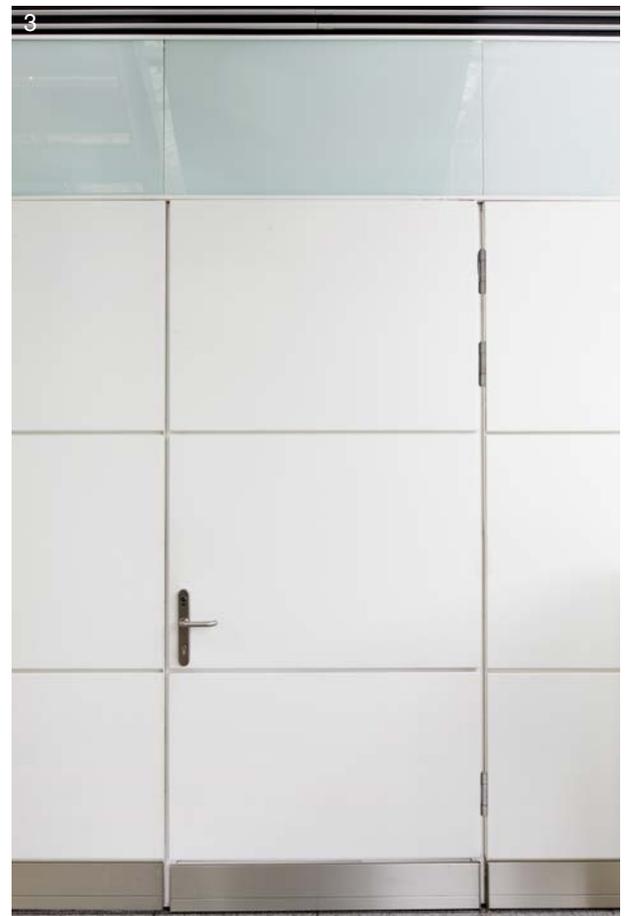
T90/RS Tü,r Typ 8, in Stahlzarge mit Edelstahlbeschlägen und Stoßblechen.





Mit der Inbetriebnahme des Terminals 2 ist München Deutschlands zweitgrößtes Luft-hansa-Drehkreuz. Konzipiert als funktionale Stadtlandschaft ist der Flughafen mit seiner offenen, modularen Struktur auf Wachstum ausgelegt. Nicht zuletzt durch seine preisgekrönte Architektur gilt er als einer der beliebtesten Flughäfen weltweit.

1 Im Check-in-Bereich sichern T30/RS und T90 Elemente verschiedene Sicherheitszonen. **2** T90 Türen zu Funktionsräumen mit Kassettenaufdoppelungen der Wandpaneele. **3** Sicherheitsschallschutztür 42 dB Rw,P, WK 3, Edelstahlschonblech, Oberfläche in Wandabwicklung. **4** T90/RS Sicherheitstür als Fluchttür mit Panikeinrichtung, eingebunden in das Konzept der Türüberwachung und Sicherheitskontrolle. **5** T90/RS Tür, einflügelig, Typ 8 N.



STADIEN

DER NEUE FIXSTERN AM MÜNCHNER HIMMEL.



In der offenen Landschaft des Münchner Nordens, direkt an der Autobahn, markiert ein großer, leuchtender Körper bis zu 75 km weit sichtbar einen außergewöhnlichen Ort der Spielfreude. Die Haut dieses Leuchtkörpers besteht aus großen, rautenförmigen, weiß schimmernden, luftgefüllten Kunststoffkissen, von denen jedes einzelne separat beleuchtet werden kann. Rot bei Heimspielen des

FC Bayern München, hellblau bei Heimspielen des TSV 1860 und weiß bei allen anderen Spielen. Die umlaufende Fassade setzt sich im Dach fort und umhüllt den Raum für Zuschauer und das Spielfeld. Mit einer Gesamtnutzfläche von 171.000 m², 69.901 Sitz- und Stehplätzen sowie 106 Logen ist die Allianz Arena eines der schönsten Stadien weltweit und ein Meilenstein moderner Architektur.

ALLIANZ ARENA MÜNCHEN

ARCHITEKTUR: Herzog & de Meuron, Basel

SPEZIALTÜREN: Schörghuber, Ampfing

Zugangstüren zu VIP-Logen, T30/RS Türen in Stahlzarge mit Gleitschienenschließern, teilweise mit Sicherheitsausstattung, WK 3 in RAL-Lackierung.



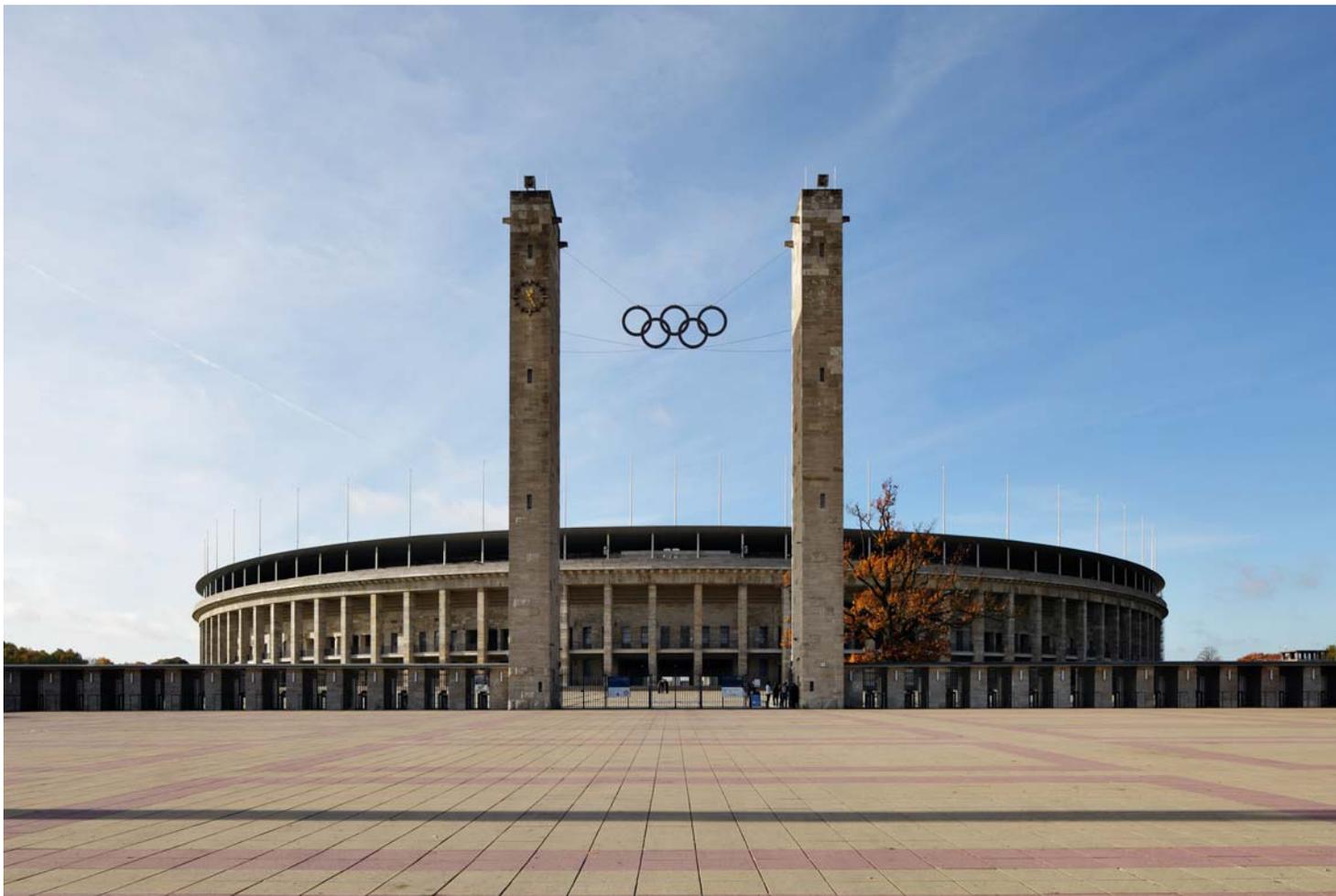
Zahlreiche bautechnische Besonderheiten prägen das modernste Stadion Europas, das die Auszeichnung „Deutscher Brandschutzpreis“ für sein Brandschutzkonzept erhielt. Maßgeblichen Anteil daran haben die überzeugenden Lösungen für Spezial- und Objektüren, die von Schörghuber entwickelt und produziert wurden.



T30/RS Sicherheitstüren als Zugänge zu den VIP-Logen.



EIN ZEITZEUGE IST FIT FÜR DIE ZUKUNFT.



Das Olympiastadion Berlin liegt im Zentrum eines historischen Sportkomplexes, der von Werner March für die Olympia 1936 als Gesamtensemble gestaltet wurde. Um das Stadion unter Berücksichtigung aller sicherheitstechnischen und sonstigen Auflagen als reine Fußballarena und auch multifunktional nutzen zu können, war eine Sanierung unumgänglich. Dabei standen die Planer an-

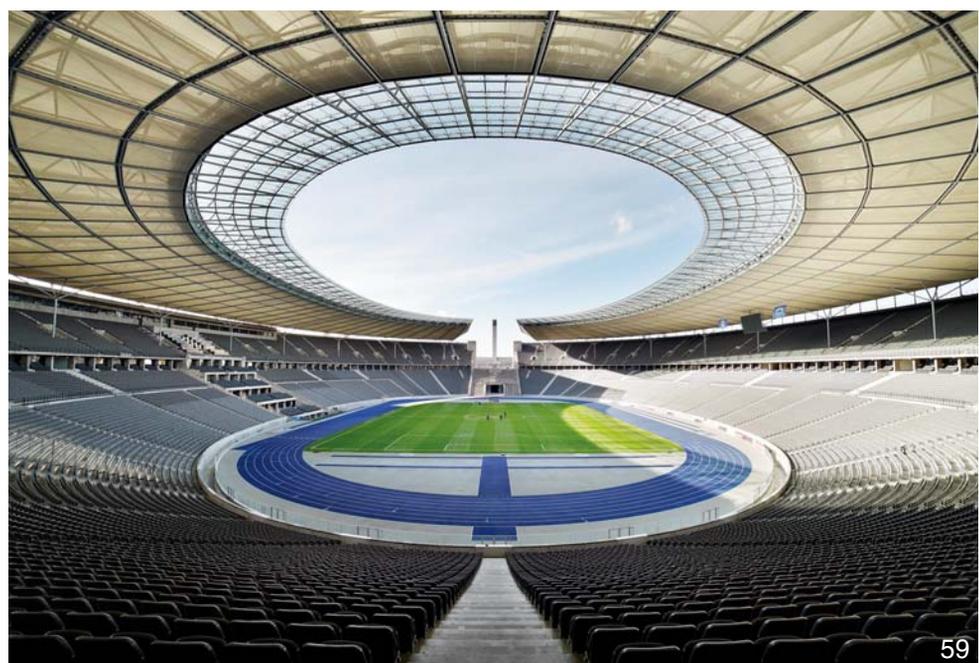
fangs vor dem Zielkonflikt zwischen Denkmalschutz, Sanierung und behutsamer Modernisierung. Zudem wurde ein angemessener Umgang mit der Problematik nationalsozialistischer Architektur und der geschichtlichen Bedeutung des Stadions verlangt. Durch ein außergewöhnliches Gesamtkonzept verwandelten die Architekten die Antithese in eine Synthese: Das

Gelände blieb als städtebauliches Denkmal erhalten, und alle notwendigen Neubauten wurden unterirdisch außerhalb des Stadions untergebracht. Das optische Erscheinungsbild ist dadurch unbeeinflusst, und die Stadiontypik blieb erhalten. Zur Dokumentation der Vergangenheit wurden die „Historische Promenade“ und der begehbare „Ort der Information“ angelegt.



Im Rahmen des Umbaus wurden alle technischen und sportfunktionalen Bereiche modernisiert, VIP-Logen und VIP-Gastronomie-zonen neu geschaffen. Die neuen äußeren, unterirdischen Funktions- und Erschließungsbauwerke beinhalten zweigeschossige Tiefgaragen mit ca. 630 Stellplätzen, Lkw- und Busstellflächen, Zufahrtstunnel, Technikzentralen, Versorgungseinrichtungen, eine Aufwärmhalle mit 100 m Laufbahn und VIP-Zugangsbereiche zum Stadion. Um die multifunktionalen Spezialtüren für die Gebäude des Olympiaparks optimal in das gestalterische Konzept zu integrieren, wurden die Spezialisten von Schörghuber frühzeitig in die Planung einbezogen.

1/2 Die Flurelemente sind als T30/RS Tür in Massivholzkonstruktion (Typ 27 N F30/T30) mit einer Oberfläche in Eiche grau gebeizt ausgebildet.



Das Dach in leichter Kragarmkonstruktion und seiner Stahlbauweise mit transluzenten Membranen als Dachhaut wirkt als Lichtobjekt und macht das Stadion unverwechselbar.

SCHULEN

DENKMAL WIRD LEBENDIGER ORT ZUM DENKEN.



Seit 1913 thront die ehemalige „Höhere Töchterschule der Stadt Zürich“ auf einem Hügel oberhalb der Stadt. Von Gustav Gull als Gesamtkunstwerk im Spätjugendstil entworfen und reich mit Gemälden, Reliefs und Brunnen ausgestattet. Das zwischenzeitlich als Gymnasium genutzte Baudenkmal entsprach nicht mehr den heutigen Sicherheitsanforderungen und musste generalsaniert

werden. Dabei ging es jedoch nicht nur darum, zukunftsorientierten Schulbetrieb zu ermöglichen und die historische Bausubstanz zu schützen. Es sollte auch das ursprüngliche Erscheinungsbild rekonstruiert werden, indem beispielsweise das harmonische Farbkonzept der Korridore und Treppenhäuser wieder erkennbar gemacht wurde.

KANTONSCHULE HOHE PROMENADE ZÜRICH

ARCHITEKTUR: Meletta Strebel Architekten, Zürich

SPEZIALTÜREN: Schörghuber, Ampfing

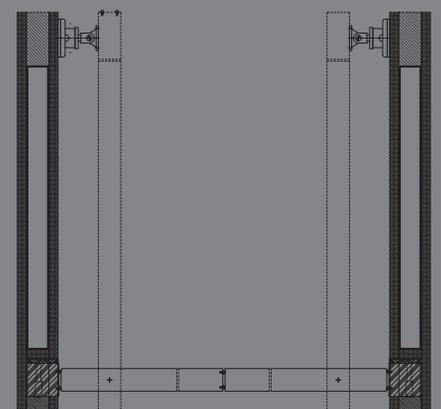
Zweiflügelige EI30 Brandschutztür in türtiefer Holzargen, eingefasst von EI60 Glaswänden mit unsichtbaren Bauwerkanschlüssen. Oberflächen in hochwertiger Farblackierung ausgeführt.

Die Gesamtanierung umfasste einen Umbau mit Erweiterung im Sockelgeschoss, den Einbau einer Mediathek als neues Lernzentrum in die ehemalige Turnhalle, die Restauration von Aula und Erschließungsbereich, eine Aktualisierung der Infrastruktur in den Unterrichtsräumen. Natürlich bildete die zukunftsorientierte Integration von Haustechnik, Brandschutz, Energiebilanz und Barrierefreiheit weitere Schwerpunkte. Mit viel Feingefühl entwickelte Schörghuber anforderungsgerechte Brandschutz-Pendeltüren, die den gestalterischen Intentionen des Erbauers Gull alle Ehre machen.

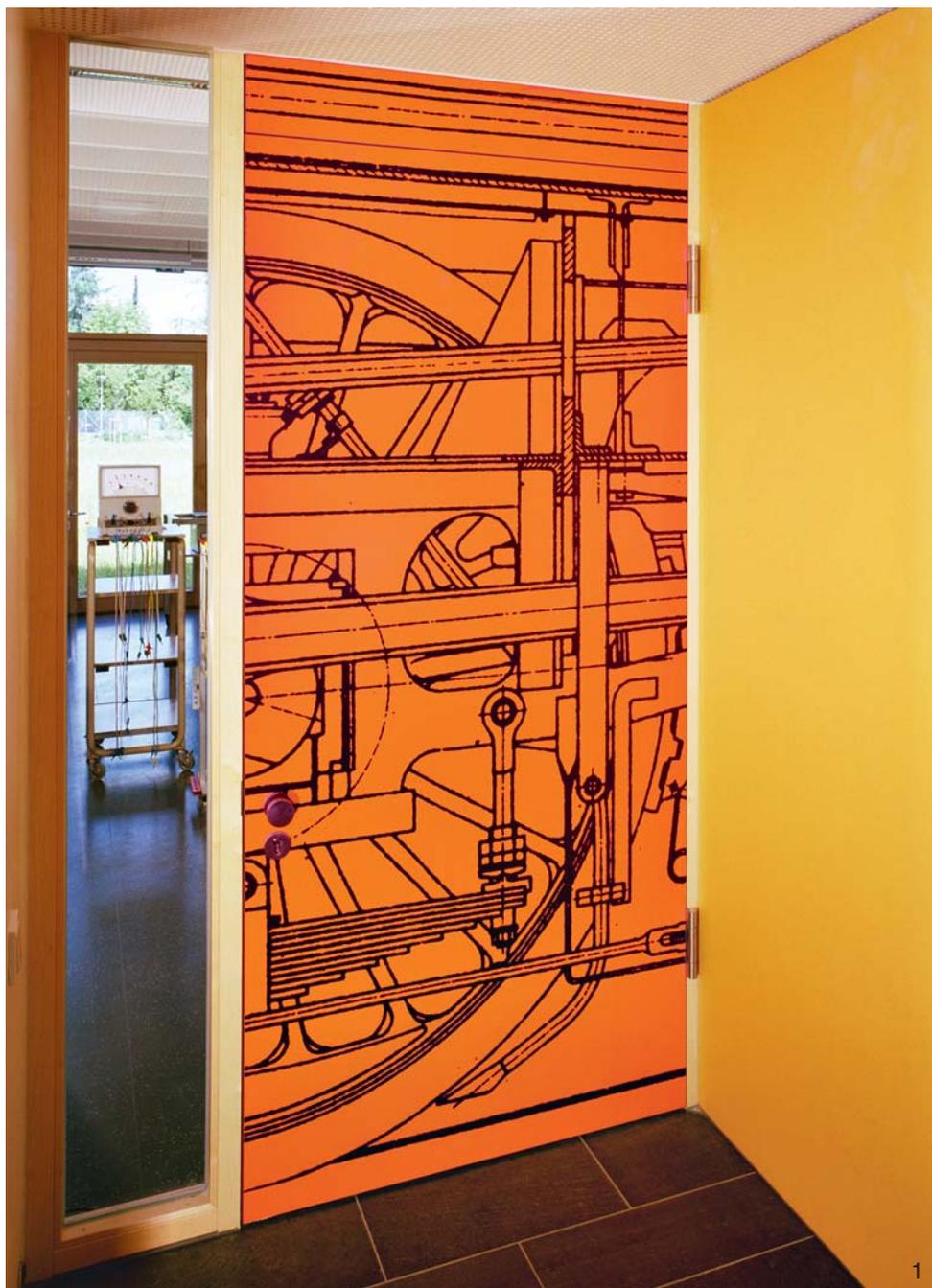
Die neu entwickelten EI30 Brandschutz-Pendeltüren geben neuartige Möglichkeiten der Gestaltung. Natürlich mit Zulassung – auch für die Schweiz nach VKF zertifiziert.



Technische Zeichnung zur EI30 Brandschutz-Pendeltür mit Haftmagnet.



BILDUNG BRAUCHT KREATIVEN FREIRAUM.



ARCHITEKTUR: Bauer Kurz Stockburger & Partner, München

SPEZIALTÜREN: Schörghuber, Ampfing

T30 Brand-, Rauch- und Schallschutztüren (bis 50 dB), teilweise Klimaklasse III, unterschiedliche HPL-Oberflächen mit frei gewählten Motiven des Bauherrn.

Damit sich der Geist frei entfaltet, braucht der Mensch Raum zum Wohlfühlen und ein die Kreativität anregendes Umfeld. Im Schulzentrum Fürstfeldbruck, das eine Fachoberschule und Berufsoberschule, das Graf-Rasso-Gymnasium sowie eine Dreifachsporthalle integriert, wurde dieser Gedanke aufs Schönste realisiert.

Die gesamte Anlage fügt sich in die offene Landschaft der Amperauen ein und sendet dabei strahlende Farbsignale. Für die verschiedenen Nutzungen gruppieren sich fünf zweibündige Einzelbaukörper pavillonartig um das Zentralgebäude und sind durch gläserne Flure miteinander verbunden. In der Innengestaltung dominieren sonnige, klare Farben und thematische Dessins. Das kreative Raumkonzept setzt sich auch in den Spezialtüren von Schörghuber fort, die natürlich auch die besonders hohen Anforderungen an Sicherheit, Ökologie und Beanspruchung erfüllen.

1/2/6 Tür zum Physik- und Werkraum mit Technikmotiv. **3** T30/RS Tür zur Bibliothek. **4** F30 Systemverglasung mit Silikonverbund, Schalterpaneele und gleitendem Deckenanschluss. **5** Klar gegliederte Bebauung, logisch angeordnete Pausenhöfe.





Links: F30 Systemverglasung mit Silikonverbund in Rundbogenausführung nach Bestand. Oben: T30 Tür vollflächig in Massivholz-Stockzarge.

GRANDIOSE BÜHNE FÜR KREATIVE KÖPFE.

Das von 1902 bis 1907 erbaute, damals als Kunstgewerbeschule und -museum genutzte Gebäude wurde im 2. Weltkrieg stark zerstört, zur DDR-Zeit provisorisch umgebaut und von 2006 bis 2009 vollständig saniert. Dabei stellte man die ursprünglichen Gebäudestrukturen wieder her, schuf klare Grundrisse, neue Zugänge und eine Aula. Um den

authentischen Gebäudecharakter zu erhalten, sind Raumflächen, Einbauten und auch die Spezialtüren mit wenigen, zurückhaltenden Materialien dezent und sachlich gestaltet. Ein perfekter Rahmen mit erstklassigen Bedingungen für die Studiengänge Bühnen- und Kostümbild, Restaurierung und den Fachhochschulstudiengang Theaterausstattung.

1 T30 Massivholz-Rahmentür, frei eingebaut in die Systemverglasung mit Silikonverbund ist umgeben von künstlerischen Fragmenten.

2 Die F30 Rundbogen-Systemverglasung ist rahmenlos in die Wand integriert, mit frei schwebender geschlossener T30/RS Tür.





Frei stehende T30/RS Tür in einer rahmenlosen, bogenförmigen F30 Systemverglasung mit Silikonverbund, in amerikanischer Weißbeiche, gebeizt nach Muster, transparent lackiert.

KLINIKEN

WEGWEISEND IN JEDER HINSICHT.



Mit der Fertigstellung des ersten Bauabschnitts des neuen Klinikums ist das UKE wieder die modernste Klinik Europas. Das funktional und gestalterisch zukunftsorientierte Gesamtkonzept vereint in einem U-förmig ausgebildeten Neubau 16 Fachkliniken und das Bettenhaus. Es ermöglicht dadurch kurze Wege für Patienten und Personal sowie den engen Austausch mit dem benachbarten Herz- und Tumorzentrum.



T90/T30 Brand-, Rauch-, Schall- und Strahlenschutztüren, T30 Nassraumtüren, T30 Holzschiebetüren, teilweise in Überbreite, größtenteils mit senkrecht verlaufendem Edelstahlblech, Oberfläche aus hoch beanspruchbarem Schichtstoff.

Das weit auskragende Glasdach leitet den Besucher direkt ins 10 m hohe, helle Foyer. Durch die transparente Gestaltung herrscht eine offene, entspannte Atmosphäre, die

Strukturen sind überschaubar und geben den Patienten ein beruhigendes Gefühl. Ebenso beruhigend ist die Gewissheit, dass alle von Schörghuber für das UKE entwickelten Türen

höchste Sicherheits- und Schutzanforderungen erfüllen und auch in puncto Beanspruchbarkeit Maßstäbe setzen.

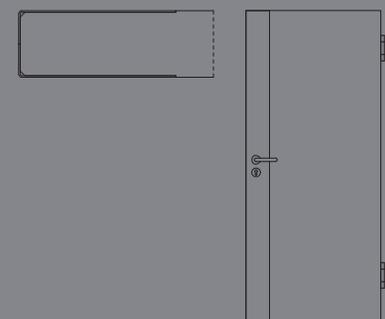


Das UKE wurde Ende des 19. Jahrhunderts in den Eppendorfer Park hineingebaut.

Überbreite T30 Tür mit einem senkrecht flächenbündig verlaufenden Edelstahlblech, das auch die Falzkanten umschließt, Oberfläche aus hoch beanspruchbarem Schichtstoff.



Detail Patientenzimmertüren SD 37, Typ 3 N, mit Edelstahl-schutzkante 3-flächig umfassend, flächenbündig eingefräst.



WEISS MUSS NICHT KLINISCH WIRKEN.



Mit dem Erweiterungsbau für die Kinderklinik der Universität Ulm wurde ein gemeinsamer barrierefreier Eingang für die drei Einzelgebäude geschaffen und mehr Raum für die ambulanten Poliklinikbereiche sowie die Unterbringung der Eltern. In der verglasten Eingangshalle im Erdgeschoss befinden sich die zentrale Patientenaufnahme, Warte- und Spielzonen sowie der Ambulanzbereich. In den beiden Obergeschossen sind zwei Pflegestationen untergebracht. Viel Weiß und Licht schaffen hier eine helle, freundliche Atmosphäre.



1 Patientenzimmer- und Funktionsräumen SD 32 in Stahlzargen, stumpf mit hoch beanspruchbaren weißen PU-Kanten, Oberfläche Schichtstoff weiß. **2** Automatischer Drehflügelantrieb mit Sensorleisten an T30 Element. **3** 160er-Edelstahl-VX-Band, 3-D verstellbar. **4** Objektschloss Klasse IV, Edelstahlstulp, PU-Kante, Edelstahl-Rosettengarnitur.

ARCHITEKTUR: Mann + Partner, Laupheim

SPEZIALTÜREN: Schörghuber, Ampfing

T30/RS und T90/RS Türen mit hoch beanspruchbaren PU-Kanten, teilweise in Überbreite und mit Lichtausschnitten, Oberfläche Schichtstoff weiß.



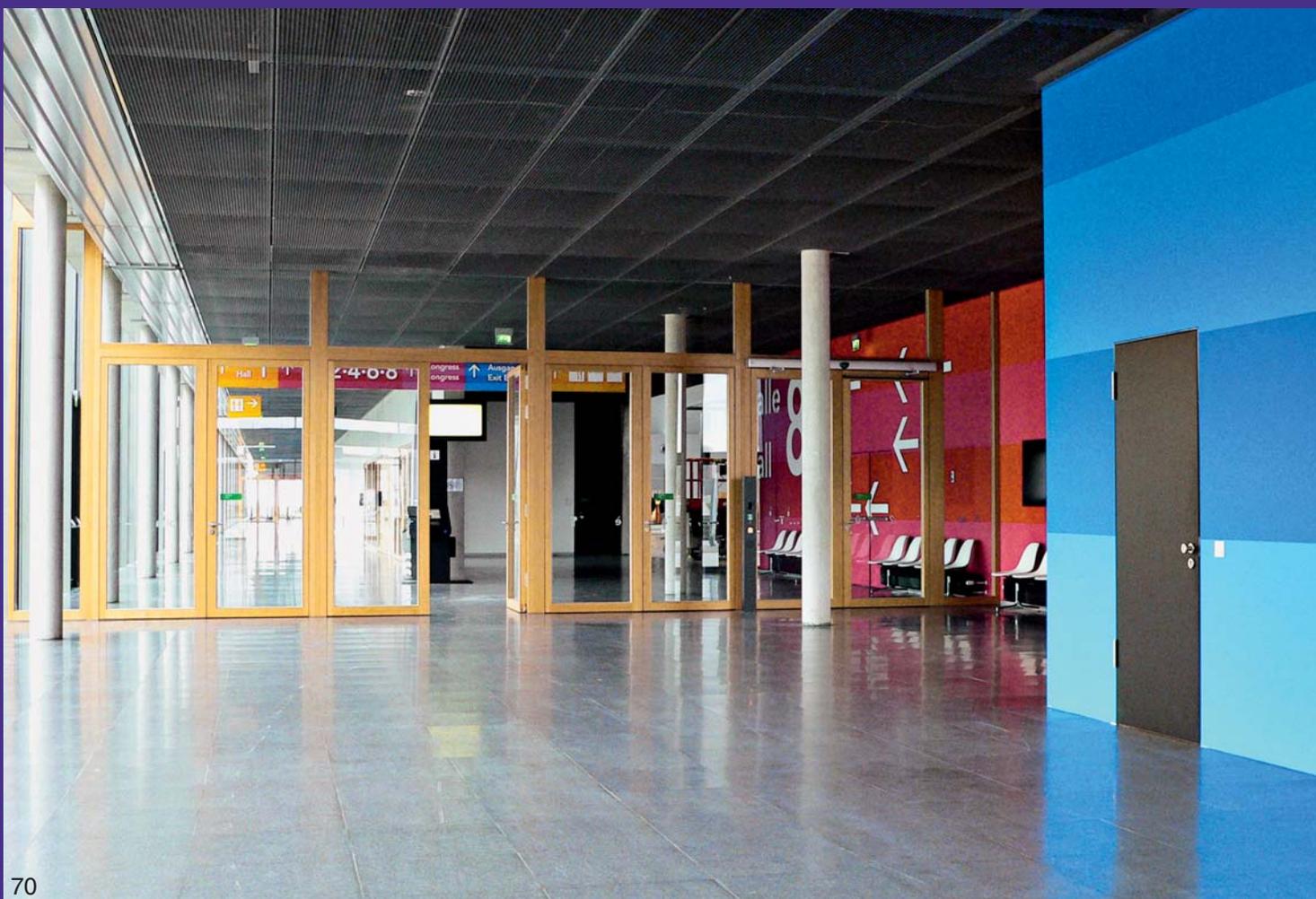
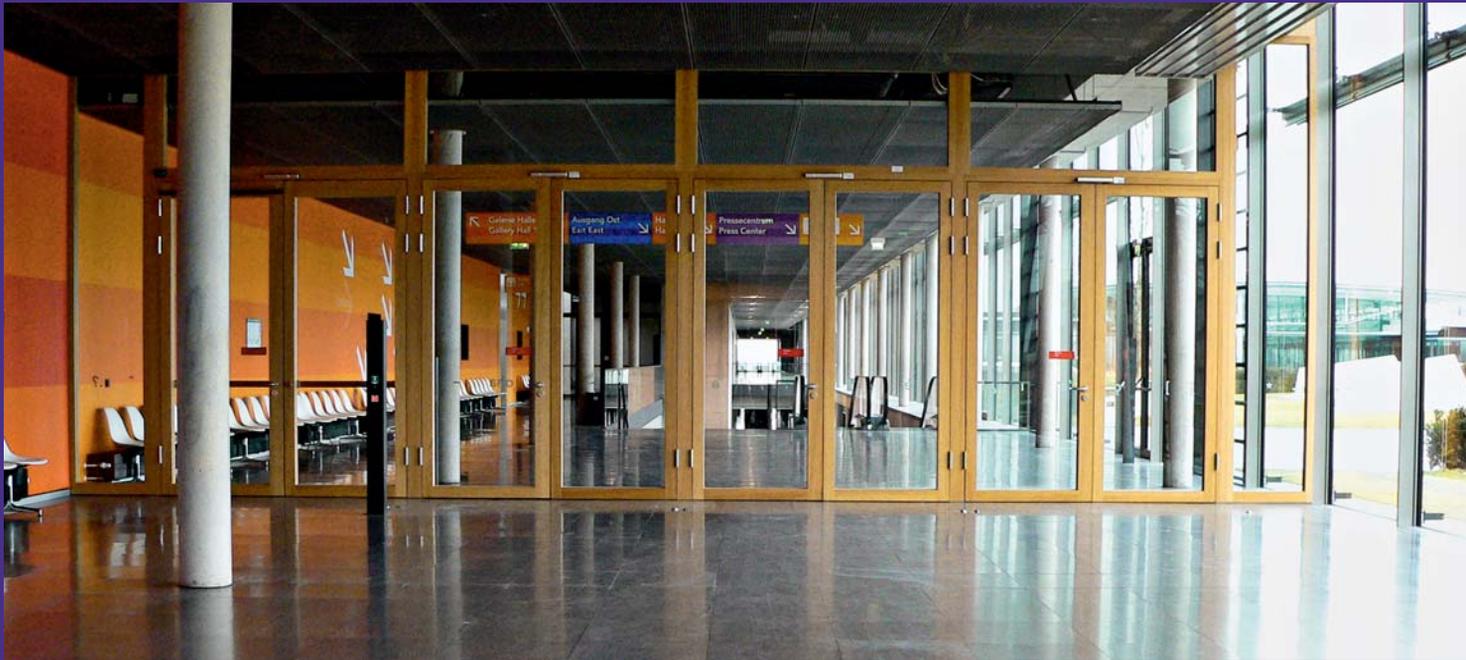
1 Die helle, transparente Glasarchitektur gibt dem Zweckbau eine freundliche und offene Atmosphäre. **2** T90/RS Tür, Typ 8.10, mit Lichtausschnitt und Gleitschienenschließer. **3** T30/RS Türanlage in Stahlzarge mit F30 Oberlicht, Steuerung mit automatischem Drehflügelantrieb. **4** Schallschutztür SD 42 in Überbreite, PU-Kante, Schichtstoff, Stahlzarge.



MESSEN

TREFFPUNKT FÜR INNOVATIVE IDEEN.

In der Neuen Messe Stuttgart haben die Planer Strukturen und Abläufe sichtbar gemacht. Ihre transparente Glas-Stahl-Architektur richtet sich an einer Ost-West-Achse aus, zwischen der alle wichtigen Funktionsbereiche – 7 Hallen mit 100.000 m² Ausstellungsfläche, die multifunktionale Großhalle, ein Kongresszentrum und die Messeplaza – angeordnet sind.



Alle Fotos Seiten 70-71, Türen Magazin, DRW-Verlag, Stuttgart 2008



Transparenz, Funktionalität und hochwertiges Design sind auch die Leitthemen der Türen, Verglasungen und Spezialelemente von Schörghuber, die vielfältigste Sonderanforderungen erfüllen. Große Glasflächen in den Türen sorgen für freien Durchblick und Transparenz. Kombinierte Spezialelemente mit bis zu 12 m Breite und 4,4 m Höhe in den Messegängen sind mit technischen Feinheiten wie automatischen Drehflügelantrieben mit Sensorsteuerung ausgestattet. An den Haupteingängen sind Spezialanlagen mit der beeindruckenden Gesamtbreite von 24,5 m installiert.

1 Massivholzelement in Eiche mit Panik-Push-Bars. **2** Zweiflügelige Brand- und Rauchschutztüren in Eiche-Glas-Kombination. **3** Helle, transparente architektonisch gelungene Lösungen.



SPEZIALTÜREN

INNOVATIVE LÖSUNGEN FÜR JEDE ANFORDERUNG.



Bei der Projektierung gewerblicher und öffentlicher Bauten werden baurechtliche Anforderungen an Türen immer wichtiger, sodass Errichter, Planer und Architekten einer Vielzahl technischer Richtlinien, Vorschriften und Verordnungen gegenüber stehen. Das Know-how bei Spezialtüren besteht darin, alle baurechtlichen Anforderungen ohne Abstriche mit dem gestalterischen Gesamtkonzept in Einklang zu bringen. Diese Kunst beherrscht Schörghuber in Perfektion. Seit der Erfindung der Brandschutztür aus Holz 1962 wurde ein umfassendes, vielfältiges, multifunktionales Produktprogramm entwickelt, das sich kontinuierlich erweitert. Nicht zuletzt deshalb, weil Schörghuber viele Spezialentwicklungen für Auftraggeber bis zur Serienreife weiterentwickelt.

Nur durch das eigene Brandlabor, mit einem der größten Brandöfen Deutschlands, kann Schörghuber auch bei Sonderlösungen im Einzelfall schnell und flexibel reagieren.



ALLES WAS EINE SPEZIALTÜR KÖNNEN KANN.

Brandschutz	Rauchschutz	Schallschutz
		

Mit bauaufsichtlichen Zulassungen für die Feuerwiderstandsklassen T30/EI30, T60/EI60, T90/EI90 und T120/EI120 in über 30 Modellreihen deckt Schörghuber alle Anforderungen ab. Die Türen können mit zahlreichen Ausstattungen sowie weiteren Funktionen kombiniert werden.

Die Kombination von Brandschutz und Rauchschutz kann Leben retten. Über 20 Modellreihen sind mit Rauchschutzanforderungen RS-1 und RS-2 nach DIN 18095 / DIN EN 1634-3 geprüft und zugelassen. Nach individuellen Anforderungen sind weitere Schutzfunktionen möglich.

In besonders sensiblen Bereichen muss wirksamer Schallschutz gewährleistet sein. Schörghuber Schallschutztüren erreichen Prüflaborwerte von $R_{w,P}$ 32, 37, 42, 45, 48, 50 und sogar 57 dB. In jedem gewünschten Stil, auch mit Lichtöffnungen und weiteren Funktionen.

Einbruchschutz	Strahlenschutz	Beschusshemmung
		

Wenn es um Einbruchsicherheit geht, können Schörghuber Spezialtüren mit den einbruchhemmenden Widerstandsklassen WK 2 / RC 2 bis WK 4 / RC 4 ausgerüstet werden. Dabei sind alle Ausstattungen und Kombinationen wie Panikfunktion, Lichtöffnungen, Automatik etc. möglich.

Um wirksam vor Röntgen-, Gamma- oder Elektronenstrahlung zu schützen, können Strahlenschutztüren mit Bleigleichwerten bis 6 mm ausgerüstet werden. Individuell gestaltete Holzoberflächen oder Verglasungen integrieren die Türen optisch in die Innenarchitektur.

Sicherheit muss man einer Tür nicht ansehen, denn auch die beschusshemmende Widerstandsklasse M3 (Kaliber 44 Magnum, Schussentfernung 3 m) lässt sich stilgerecht und unauffällig integrieren. Beste Beispiele sind das Hotel Adlon und das Reichstagsgebäude.

Nassraum	Feuchtraum	Objekt
		

Für Innenräume wie Schwimmbäder oder andere Nassbereiche hat Schörghuber eine Türkonstruktion ohne Holz- bzw. Holzwerkstoffe entwickelt. Komplettsysteme mit korrosionsgeschützten Beschlägen, kreative Designs, HPL-Oberflächen, Ober- teile, verglaste Lichtausschnitte und Brandschutz T30 sind möglich.

Auch für Räume mit kurzfristiger Feuchteinwirkung, in denen die Tür- oberflächen, -kanten und -unterkan- ten stark beansprucht werden, bietet Schörghuber Komplettlösungen. Auf Wunsch ein- oder zweiflügelig, als Volltür, mit Lichtausschnitt, Oberteil, Schallschutzfunktion und angesosse- ner PU-Kante.

Schörghuber Innentüren verbinden kreative Raumgestaltung mit hoher Beanspruchbarkeit (Klasse 4). Sie sind aus Holz oder Holzwerkstoffen, haben eine Vollspaneinlage, einen 4-seitigen Stabilisierungsrahmen und entspre- chen standardmäßig Schichtholz- Klimaklasse II. Die universelle Ver- wendbarkeit ist gewährleistet.

Multifunktionalität als System

Was eine Schörghuber Tür alles kann, hängt von den Anforderungen und Wünschen der Kunden ab. Jede Türkonstruktion kann auf Multifunktionalität ausgelegt werden. In nahezu jeder Kombination, in jedem Stil, jedem Design.

Türblattkonstruktion

Der 4-seitig umlaufende Schicht- holzrahmen ist mit der Türblatt- einlage fest verleimt. Optimierte Falztiefen und Türblatt- dicken sorgen für hohe Beanspruch- barkeit und Funktionalität. Auch für Anforderungskombinationen haben Schörghuber Türen alle erforderlichen Nachweise.

Band, Schloss, Drücker

Das perfekte Zusammenspiel aller Komponenten ist die Basis für langlebige Qualität, Funkti- onsfähigkeit und zuverlässige Schutzfunktion. Schörghuber bietet dafür vielfältigste Bänder, Schlösser, Schließbleche, Drückergarnituren und auch Sonderzubehör wie elektroni- sche Türausstattungen.



Schließer

Den jeweiligen Anforderungen entsprechend rüstet Schörg- huber Brandschutztüren mit zugelassenen, leistungsstarken Türschließern aus. Sie werden je nach Verwen- dungszweck sichtbar oder verdeckt liegend eingebaut.

Dichtungssystem

Um Multifunktionalität mit Kom- fort und Wärmeisolierung zu verbinden, kann die Baufuge wahlweise mit 2K PU Montage- schaum oder Mineralwolle hin- terfüllt werden. Die Falzluf- t zwischen Türblatt, Zarge und Boden- fuge wird von Schörg- huber mit geprüften Dichtungs- systemen abgedichtet.

DESIGN NACH MASS



INDIVIDUALITÄT UND QUALITÄT STECKEN IN JEDEM MILLIMETER.

Am Anfang eines jeden Projekts steht die Auseinandersetzung mit der Idee, den Vorgaben, Zielen, Möglichkeiten und Alternativen. Denn Schörghuber versteht sich als Entwicklungspartner seiner Kunden und möchte aus jedem Detail das Optimum herausholen. Auch wenn man dafür ganz neue Wege gehen muss. Und so werden für ambitionierte Projekte und Sonderlösungen im engen Zusammenspiel mit den Planern Gestaltungskonzepte entwickelt, Speziallösungen entworfen, detaillierte Pläne sowie CAD-Zeichnungen erstellt und Musterelemente gefertigt.





HIGHTECH TRIFFT HANDWERK

In der 140.000 m² großen Produktionsstätte von Schörghuber in Ampfing treffen umfassendes Know-how, innovative Technologie, traditionelle Handwerkskunst und hohe Motivation aufeinander. Kein Wunder also, dass Spezialtüren, die hier entstehen, nicht nur außergewöhnliche Leistungsprofile haben, sie setzen auch außergewöhnliche Maßstäbe in Design, Material und Optik. Mit Feingefühl und Augenmaß werden Hölzer ausgewählt, Furniere gefügt, Profile nach

historischen Vorbildern gefertigt und Beiztöne präzise angepasst. Die leistungsfähigen, flexiblen Produktionsanlagen sorgen auch bei hohen Stückzahlen und engen Lieferzeiten für gleichbleibend hohe Qualität. Ein präzises, zertifiziertes Qualitätsmanagement sichert alle Prozesse. Und das letzte Finish, die letzte Qualitätskontrolle ist Handarbeit. Denn das richtige Gespür für edle Materialien und fachgerechte Verarbeitung kann keine Maschine ersetzen.

PRÄZISE TECHNIK, DAS RICHTIGE AUGE UND VIEL FEINGEFÜHL.



Mit Hilfe innovativer Produktionstechnologie kann Schörghuber Spezialtüren in großer Stückzahl und ebenso in Losgröße 1 schnell und in gleichbleibend hoher Qualität herstellen.



Das handwerkliche Können hochqualifizierter Mitarbeiter ist neben der Nutzung modernster Maschinenteknik ein Garant für perfekte Ergebnisse im gesamten Produktionsbereich.



Flexible Fertigungsprozesse, hohe Kapazitäten und individuelle Produktionsmethoden ermöglichen hohe Qualität, kurze Fertigungszeiten und variable Auftragslose.



In traditioneller Handwerksarbeit werden Holzprofile nach historischen Vorgaben hergestellt.

SUPPORT

KONSEQUENT KUNDENORIENTIERT.



Wissen ist die Basis von allem. Und da es immer neues Wissen gibt, werden Schörghuber Mitarbeiter, Kunden und Fachberater kontinuierlich weitergebildet, um Bauherren, Architekten und Planer kompetent und ideenreich betreuen zu können. Dies beginnt schon im Vorfeld der Auftragsvergabe und reicht über die Detailplanung bis zur Umsetzung vor Ort. Zur umfassenden Unterstützung gehören technische Unterlagen, Dokumentationen und das 1.200 Seiten starke Spezialtüren-Handbuch mit allen Detailinformationen. Übrigens: Wer es ganz besonders eilig hat, kann sich mit dem Schnellschuss®-Programm hochwertige Spezialtüren für alle Funktionen in vielen Größen und Ausstattungen innerhalb kurzer Zeit fertigen lassen.



ÜBERALL IN IHRER NÄHE.

Bei Schörghuber haben Sie immer einen kompetenten Ansprechpartner vor Ort. Das gewährleistet ein dichtes Netz von Niederlassungen, Gebietsvertretungen und technischen Büros.

Zentrale

Schörghuber Spezialtüren KG

Neuhaus 3
D-84539 Ampfing
Tel. +49 (86 36) 503-149
Fax +49 (86 36) 503-811
info@schoerghuber.de
www.schoerghuber.de



Deutschland

1 Schörghuber Spezialtüren KG
Niederlassung Berlin
Sony-Center
Potsdamer Straße 4
10785 Berlin
Tel. (0 30) 66 64 33 40
Fax (0 30) 66 64 33 47
frank.pankalla@schoerghuber-berlin.de

2 Heinz Jürgens GmbH
Große Seestraße 29
23795 Bad Segeberg
Tel. (0 45 51) 48 84
Fax (0 45 51) 9 22 18
info@heinz-juergens.de

3 Andreas Varelmann
Brinkstraße 50
49393 Lohne
Tel. (0 44 42) 7 06 30
Fax (0 44 42) 70 63 63
info@andreas-varelmann.de

4 Andreas Varelmann
Brinkstraße 50
49393 Lohne
Tel. (0 44 42) 7 06 30
Fax (0 44 42) 70 63 63
info@andreas-varelmann.de

5 Romuald Ohsmann
Müggenbusch 46
14789 Wusterwitz
Tel. (03 38 39) 6 18 06
Fax (03 38 39) 6 18 07
r.ohsmann@t-online.de

6 Marx & Mainz GmbH
Rüthener Straße 39
59558 Lippstadt
Tel. (0 29 41) 2 28 50
Fax (0 29 41) 2 27 87
info@marxundmainz.de

**7 Christian Haller GmbH & Co. KG
Werksvertretung**
In den Helten 34
53919 Weilerswist
Tel. (0 22 54) 8 30 01-0
Fax (0 22 54) 8 30 01-55
info@christian-haller.de

8 Karlheinz Peters GmbH
Martinstraße 27
63533 Mainhausen
Tel. (0 61 82) 9 37 50
Fax (0 61 82) 93 75 75
info@kh-peters.de

9 Arnold Reinstädler
Kirchendell 39
66787 Wadgassen-Differten
Tel. (0 68 34) 9 60 10
Fax (0 68 34) 96 01 18
info@reinstaedtler.de

10 Feldlin & Reißer e. K.
Inhaber Robert Feldlin
Klingenfeldstraße 14
90453 Nürnberg
Tel. (09 11) 99 64 00
Fax (09 11) 9 96 40 22
info@feldlin.de

**12 Steven Potrykus
Handelsvertretung**
Marktplatz 3
89257 Illertissen
Tel. (0 73 03) 9 52 92-0
Fax (03 38 39) 6 18 07
steven.potrykus@potrykus-hv.de

13 Romuald Ohsmann
Müggenbusch 46
14789 Wusterwitz
Tel. (03 38 39) 6 18 06
Fax (03 38 39) 6 18 07
r.ohsmann@t-online.de

14 Schörghuber Spezialtüren KG
Niederlassung Dresden
Bruno-Paul-Haus, 2. OG
Moritzburger Weg 67
01109 Dresden
Tel. (03 51) 4 56 89 29
Fax (03 51) 5 63 31 27
lutz.mueller@schoerghuber-dresden.de

15 Fuchs + Heckmeier GmbH
Hans-Urmiller-Ring 17a
82515 Wolfratshausen
Tel. (0 81 71) 96 96 70
Fax (0 81 71) 96 96 760
info@fuchs-heckmeier.de

Österreich

Schörghuber Spezialtüren KG
Neuhaus 3
D-84539 Ampfing
Tel. +49 (86 36) 503-149
Fax +49 (86 36) 503-811
info@schoerghuber.de

Schweiz

**Schörghuber Spezialtüren
c/o HÖRMANN (Schweiz) AG**
Nordringstraße 14
CH-4702 Oensingen
Schweiz
Tel. +41 (62) 3 88 60 60
Fax +41 (62) 3 88 60 61
tueren.oen@hoermann.ch

Ungarn

**Schörghuber Spezialtüren
c/o HÖRMANN Hungária Kft.**
Leshegy u.15.
H-2310 Szigetszentmiklós
Hungary
Tel. +36 (24) 52 51 00
Fax +36 (24) 52 51 10
info@hormann.hu

Polen

**Schörghuber Spezialtüren
c/o HÖRMANN Polska sp. z o.o.**
ul. Otwarta 1
PL 62-052 Komorniki
Poland
Tel. +48 (61) 8 19 73 00
Fax +48 (61) 8 10 75 75
info@hormann.pl

Russland

**Schörghuber Spezialtüren
Sales Office Moscow**
Marshal Sokolovski Str. 5
Section 1
123060 Moscow
Russia
Tel. +7 (495) 225 69 80
Fax +7 (495) 225 69 85
alfaskom@mtu-net.ru

Alle anderen Länder

Schörghuber Spezialtüren KG
Neuhaus 3
D-84539 Ampfing
Tel. +49 (86 36) 503-149
Fax +49 (86 36) 503-811
info@schoerghuber.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Schörghuber Spezialtüren KG,

Neuhaus 3, D-84539 Ampfing

Tel. +49 8636 503-0

Fax +49 8636 503-811

www.schoerghuber.de

Verantwortlich:

Helmut Molterer

Die Schörghuber Spezialtüren KG ist ein Unternehmen der  Hörmann-Gruppe.

Änderungen und Irrtum vorbehalten.

© Schörghuber Spezialtüren KG,
Ampfing/Deutschland. Nachdruck,
auch auszugsweise, nur mit schriftlicher
Genehmigung von Schörghuber
Spezialtüren KG, Ampfing.

Stand 1/11



Schörghuber Spezialtüren KG
Neuhaus 3, D-84539 Ampfing

Telefon: +49 (08636) 503 - 0
Telefax: +49 (08636) 503 - 811
www.schoerghuber.de
info@schoerghuber.de